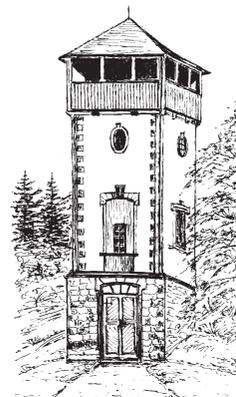


# Czorneboh-Bieleboh-Zeitung



HEIMATZEITUNG FÜR DAS CUNEWALDER TAL

Mitteilungen, Berichte und Anzeigen für die Einwohner von Cunewalde und umliegende Orte

– AMTSBLATT der Gemeinde Cunewalde –

32. Jahrgang/Nr. 8

6. August 2021

2,00 Euro

Forstbetriebsgemeinschaft Oberlausitz

## Tausende Festmeter Holz verladen

Im Cunewalder Straßenbild sind sie nahezu täglich und durch ihre Größe präsent, die LKW-Hängerzüge beladen mit zirka 30 Festmeter Stammholz.

Das Fichtenholz stammt aus den hiesigen Wäldern, riesige Stapel warten noch immer auf den Abtransport und zahlreiche vom Borkenkäfer zunichte gemachte Fichtenbestände müssen noch gefällt werden.

In welchen Dimensionen der Abtransport stattfindet, verdeutlichen ein paar aktuelle Zahlen. Am 22. Juli wurden auf dem Verladebahnhof Löbau 2 Züge mit zusammen 21 Waggons mit Holz beladen. Insgesamt 1400 Festmeter machten sich per Bahn auf den Weg in ein Sägewerk in Österreich. Je 700 Festmeter stammten aus Cunewalder und Neusalza-Spremberger Revieren. Die beiden Züge wurden übrigens noch vor Dresden zu einem Zug verkoppelt. In der 30. Kalenderwoche wurde ein weiterer Transport zusammengestellt.



Das Beladen der Güterzüge ist jedes Mal eine logistische Herausforderung an die Transportunternehmen und die Forstbetriebsgemeinschaft Oberlausitz. Innerhalb von 24 Stunden muss der Zug beladen sein und den Verladebahnhof verlassen können. Da muss alles passen, Verzögerungen kann sich da niemand leisten.

53 LKW mit Hänger brachten 1600 Festmeter zum Bahnhof Löbau, von dort startete der Zug in ein Sägewerk in Deutschland. **M. Hempel**

Albert-Schweitzer-Siedlung

## Bürger- und Bahnhofsfest

Am Samstag, dem 21. August, finden wieder, die schon 2016 und 2017 so erfolgreich praktizierten, Bahnfahrten mit dem Oybin-Express auf unserem Radweg statt – diesmal zwischen Weigsdorf-Köblitz und Halbau sowie Halbau und dem Czorneboh.

Gemeinde, Mitwirkende und Vermieter haben sich entschlossen, den Bahnhof mehr in die Nähe der Bahnreisenden zu verlegen, also in die Mitte der Albert-Schweitzer-Siedlung!

Bürger aus der gesamten Gemeinde und ihre Gäste zwischen Halbendorf und Halbau sollen sich so noch besser kennenlernen.

### Was wollen wir?

- Gemeinsam mit Ihnen erste Erfahrungen (Praxis-Test) unseres Projektes „Insel der Generationen“ auswerten.
- Bürger und potentielle Mieter für die Albert-Schweitzer-Siedlung begeistern.
- Mit Bürgermeister und Gemeinderäten ins Gespräch kommen rund um das Thema Weigsdorf-Köblitz und

die Albert-Schweitzer Siedlung *Wer macht mit und unterstützt uns?*

- Die Freiwillige Feuerwehr Weigsdorf-Köblitz und die Feuerwehrblaskapelle Cunewalde, die Kleingartenvereine „Bergland“ und „Talaue“ e. V., der 1. Dartclub Cunewalde e. V., der Schützenverein Cunewalder Tal e. V., Vermieter und Beteiligte am Bauprojekt „Insel der Generationen Albert-Schweitzer-Siedlung“.

### Was erwartet Sie noch?

- Bewirtung durch die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Weigsdorf-Köblitz und der Vereine.
  - Zünftige Blasmusik mit unserer Feuerwehr-Blaskapelle (ab 15.00 Uhr)
  - Umfangreiche Informationen zu unserem Bauprojekt „Insel der Generationen Albert-Schweitzer-Siedlung“
- Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen. Unser herzlicher Dank für die finanzielle Unterstützung gilt der Firma Straßenbau Schmidt, Ingenieurbüro Giehler, F. T. Hausverwaltung und der Wohnungsgenossenschaft Friedensaue. **Thomas Martolock, Bürgermeister**

IHK Sachsen vergibt Titel an Carola Arnold

## Mutmacherin des Jahres

Für sie mag es eine echte Überraschung gewesen sein, für unsereins, der mit Erstaunen, ja auch Bewunderung verfolgen darf, wie sich Carola Arnold trotz der unzähligen Einschränkungen, die die Gastrobranche seit anderthalb Jahren über sich ergehen lassen muss, mit immer neuen Ideen, Aktionen und Initiativen ins Zeug legt, war es klar. Wenn jemand hierfür einen Preis erhält, der noch dazu mit „Mutmacherin des Jahres“ überschrieben ist, konnte die Wahl nur auf die Wirtin der „Kleinen Schänke“ fallen!

Die ganze Palette ihrer Aktivitäten muss man nicht ständig wiederholen, erneuern sollte man aber immer mal wieder die Feststellung, dass das Wir-

ken von Carola Arnold seit Anfang 2016 unserem gesamten Ort nicht nur gastronomisch sondern auch kulturell enorm gut tut.

Unglaublich viele Menschen, nicht nur aus Cunewalde haben Carola Arnold zum ersten Preis des Wettbewerbs der IHK Sachsen gratuliert. Sie selbst ist überwältigt von der Begründung der Jury zur Preisvergabe und der folgenden Anteilnahme ihrer „Fans“.

Und wie könnte es anders sein: Carola Arnold hat schon wieder neue Ideen und Projekte zum Laufen gebracht. Allein das beweist, das eingangs gesagte: Diesen mit 7000 € dotierten Preis hat sie sich redlich verdient! *Herzlichen Glückwunsch!*

**M. Hempel**



Carola Arnold mit dem Lächeln einer überraschten Gewinnerin, links der Präsident der IHK Dr. Andreas Sperl, rechts Hauptgeschäftsführer Dr. Detlef Hamann.

## Bitte lassen Sie sich impfen!

In Ihrem Interesse und dem Ihrer Mitbürger!  
**Ihre Cunewalder Hausärzte**

## Gemeindeverwaltung Cunewalde

Hauptstraße 19, 02733 Cunewalde

### Öffentliche Sprechzeiten (telefonische Terminvereinbarung erbeten)

Dienstag 9.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr  
Donnerstag 9.00–12.00 und 13.00–16.00 Uhr



### Kassenzeiten nur Dienstag und Donnerstag!

### Sprechstunden des Bürgermeisters:

Dienstag 10.00–12.00 und 15.00–18.00 Uhr

Nach vorheriger telefonischer Absprache über das Sekretariat  
03 58 77 / 2 30 10 sind jederzeit auch andere Termine möglich.

Internetadresse: <http://www.cunewalde.de>  
e-Mail: [gemeindeverwaltung@cunewalde.de](mailto:gemeindeverwaltung@cunewalde.de)

Telefonanschlüsse: Tel. 03 58 77 / 23 00 · Fax 03 58 77 / 2 30 30

<b>Ämter:</b>	<b>Hauptamt</b>		<b>Finanzen und Wirtschaft/</b>
	Sekretariat	2 30 20	<b>Bauwesen</b>
	Ordnungsamt	2 30 23	Kämmerei / Kasse 2 30 32
	Pass- und Meldeamt	2 30 24	Steuern 2 30 33
	Standesamt	2 30 25	Bauamt 2 30 40

### Sanierungssprechstunde für Denkmalschutzgebiet Mittelcunewalde

Termine bitte ausschließlich nur nach Voranmeldung direkt über das Büro des Bürgermeisters, Telefon: 035877 230-0.

### Teilnehmergemeinschaft Ländliche Neuordnung Cunewalde

Ansprechpartner für Fragen und Hinweise: Herr Adler, Tel.: 03591 5251-62433  
Frau Westphal, Tel.: 03591 5251-62417

### Europäisches Förderprogramm für den ländlichen Raum „LEADER“

Ansprechpartner für kostenlose Beratungen ist das zuständige Regionalmanagement der Förderregion „Zentrale Oberlausitz“, Frau Augustin, Frau Fischer in Löbau mit folgenden Kontaktdaten:

Regionalmanagement Tel.: 03585 2198580  
LEADER Region Zentrale Oberlausitz Fax: 03585 2196489  
Innere Zittauer Straße 28 info@zentrale-oberlausitz.de  
02708 Löbau www.zentrale-oberlausitz.de

### Kreisforstamt Bautzen / Revier 10 Cunewalde im Gemeinde- und Bürgerzentrum, Hauptstraße 19

Sprechstunden Revierleiter, Herr Riedel, Tel. 03591/525168310  
jeden Dienstag von 15.00 bis 18.00 Uhr

Sprechzeiten Revierförster Sachsenforst, Herr Schaller, Tel. 0172/5928900  
jeden 2. Dienstag im Monat von 15.00 bis 18.00 Uhr

### Polizeirevier Bautzen / Außenstelle Cunewalde im Gemeinde- und Bürgerzentrum, Hauptstraße 19

Sprechstunde Bürgerpolizistin/Bürgerpolizist jeden Dienstag von 15.00 bis 17.00 Uhr  
In dringenden Fällen wenden Sie sich direkt an das Polizeirevier Bautzen,  
Taucherstraße 38, Telefon: 03591 3560

## „Zorneboh-Vieleboh-Zeitung“

Erscheinungstag: 6. August 2021  
Amtsblatt der Gemeinde Cunewalde  
Einzelpreis 2,00 € – Jahresabonnement: 25,80 €  
Bei Versand zuzüglich Porto.

Herausgeber: Gemeindeverwaltung  
Cunewalde, Hauptstraße 19,  
02733 Cunewalde, Tel. 03 58 77 / 23 00  
Fax 2 30 30, e-Mail: [cbz@cunewalde.de](mailto:cbz@cunewalde.de)  
Verantwortlich für amtliche Bekanntmachungen:  
Gemeinderat, Bürgermeister Thomas Martolock

Verantwortlich für redaktionellen Teil:  
Matthias Hempel, Hauptstraße 135,  
02733 Cunewalde, Tel. 03 58 77 / 2 30 12

Der Inhalt der Berichte, die namentlich unterzeichnet sind, entspricht nicht automatisch der Meinung der Redaktion. Für unaufgefordert zugesandte Berichte, Artikel und Fotos übernimmt die Redaktion keinerlei Haftung. Nachdruck mit

Quellenangabe, Benachrichtigung und Honorierung des Autors sind gestattet.

Verantwortlich für Anzeigen:  
Digitaldruckerei Schleppers GmbH  
Spreegasse 10/Haus 4, 02625 Bautzen  
Brigitte Anhalt, Tel. 03591 / 67 10 32  
E-mail: [b.anhalt@schleppers.de](mailto:b.anhalt@schleppers.de)

Es gilt die Anzeigenliste Nr. 01/02 vom 01.07.2002.  
Anzeigenschluss: eine Woche vor dem Erscheinungstag

Gesamtherstellung: Digitaldruckerei Schleppers GmbH, Spreegasse 10/Haus 4, 02625 Bautzen

**Redaktionsschluss**  
für September 2021 ist der 31.8.2021  
Die nächste CBZ  
erscheint am 10. September 2021.

### 23. Sitzung des Gemeinderates von Cunewalde am Mittwoch, dem 18. August 2021

**Beginn:** 18:00 Uhr – Öffentlicher Teil  
anschließend nichtöffentlicher Teil  
**Tagungsort:** Gemeinde- und Bürgerzentrum Cunewalde,  
Hauptstraße 19, Ratssaal

#### Tagesordnung

##### Öffentlicher Teil

1. Öffentliche Bürgerfragestunde
2. Protokollkontrolle/Bekanntgabe von Festlegungen aus dem nichtöffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 21.07.2021
3. Beschlussvorlage GR 98/2021 – Abschluss Nutzungsvertrag Rasenplatz Eichberg mit SG Motor Cunewalde
4. Beschlussvorlage GR 117/2021 – Öffentlich rechtliche Vereinbarung über die Gewährung eines Vereinszuschusses für die SG Motor Cunewalde e. V.
5. Beschlussvorlage GR 118/2021 – Öffentlich-Rechtliche Vereinbarung über die Gewährung eines Vereinszuschusses für den HV Oberlausitz Cunewalde e. V.
6. Informationsvorlage GR 19/2021 – Halbjahresinformation zum 30.06.2021 gemäß § 75 (5) SächsGemO
7. Beschlussvorlage GR 119/2021 - Vergabe von Bauleistungen Friedensau – Erschließungsverbesserung mit Schmutz- Regenwassererschließung + BW 16
8. Aktuellen Baugeschehen
9. Vorkaufsrechtsanfragen
10. Verschiedenes / Informationen

##### Nichtöffentlicher Teil

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Personalangelegenheiten
3. Verschiedenes / Informationen

#### Thomas Martolock, Bürgermeister

Die Tagesordnung und evtl. Änderungen werden drei Tage vor der Sitzung im Infokasten der Gemeindeverwaltung Cunewalde, am Gemeinde- und Bürgerzentrum, Hauptstraße 19, öffentlich bekannt gemacht.

### 16. öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses von Cunewalde am Dienstag, dem 7. September 2021

**Beginn:** 18.00 Uhr Vor-Ort-Besichtigung  
Kläranlage Rodewitz, AZV „Obere Spree“  
Beginn öffentlicher Teil: 19.30 Uhr  
**Tagungsort:** Gemeinde- und Bürgerzentrum, Hauptstraße 19  
Ratssaal

#### Öffentlicher Teil

1. Protokollkontrolle
2. Bürgerfragestunde
3. Aktuelles Baugeschehen
4. Gemeindliches Einvernehmen zu Bauanträgen
5. Verschiedenes und Informationen

#### Thomas Martolock, Bürgermeister

Die Tagesordnung und evtl. Änderungen werden drei Tage vor der Sitzung im Infokasten der Gemeindeverwaltung Cunewalde, am Gemeinde- und Bürgerzentrum, Hauptstraße 19, öffentlich bekannt gemacht.

### 19. öffentliche Sitzung des Finanzausschusses von Cunewalde am Mittwoch, dem 8. September 2021

**Beginn:** 18:00 Uhr  
**Ort:** Gemeinde- und Bürgerzentrum Cunewalde,  
Hauptstraße 19, Ratssaal

#### Tagesordnung

##### Öffentlicher Teil

1. Öffentliche Bürgerfragestunde
2. Protokollkontrolle
3. Information zur satzungsgemäßen Anpassung der Elternbeiträge Kindertagesstätten und Vorschlag der Verwaltung zur Änderung der Satzung
4. Vorberatung Beschlussvorlage GR 99/2021 – Feststellung Jahresabschluss 2014
5. Vorberatung Beschlussvorlage GR 120/2021 – Vergabe der Baulandparzelle I im Wohngebiet Friedensau
6. Verschiedenes / Informationen

##### Nichtöffentlicher Teil

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Verschiedenes / Informationen

#### Thomas Martolock, Bürgermeister

Die Tagesordnung und evtl. Änderungen werden drei Tage vor der Sitzung im Infokasten der Gemeindeverwaltung Cunewalde, am Gemeinde- und Bürgerzentrum, Hauptstraße 19, öffentlich bekannt gemacht.

### Müll und Abfall

Abfuhrtermine Cunewalde und Weigsdorf-Köblitz

Freitag	6. August	Biotonne
Freitag	13. August	Biotonne
Montag	16. August	Gelbe Tonne
Mittwoch	18. August	Restmülltonne
Freitag	20. August	Biotonne
Freitag	27. August	Biotonne
Freitag	27. August	Blaue Tonne
Montag	30. August	Gelbe Tonne
Mittwoch	1. Sept.	Restmülltonne
Freitag	3. September	Biotonne
Freitag	10. September	Biotonne

### Grüngutentsorgung

#### Grüngutsammelplatz,

Großpostwitz, OT Eulowitz,  
Bederwitzer Straße

Öffnungszeiten April bis September:

Montag	16.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	15.00 bis 18.00 Uhr
Samstag	9.00 bis 12.00 Uhr

### Ortschronik

wieder geöffnet.

Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat  
von 16 bis 18 Uhr.

### Fundsachen

#### - 1 Fernbedienung (evtl. Garage)

gefunden: 15.01.2021,  
Parkplatz Gemeindeverwaltung

#### - 1 Brille

gefunden: 29.01.2021,  
in Volksbankfiliale

#### - 1 gestrickter Müffel mit Daumen

gefunden: 14.02.2021, Bielebohstraße

#### - 1 Sicherheitsschlüssel farbig

gefunden: 22.02.2021,  
Brenner bei Bank

#### - 2 Paar Ski

gefunden: 22.02.2021,  
Wurbisstraße – Wanderparkplatz

#### - 1 Schmuckstecker Herz

gefunden: 17.03.2021,  
Parkplatz Gemeindeverwaltung  
(Schönberger Straße)

#### - 1 Geldtasche mit Kleingeld

gefunden: 28.03.2021,  
Bushaltestelle „Blaue Kugel“

Abzuholen im Ordnungsamt  
Hauptstraße 19, Cunewalde

### Wichtige Rufnummern

#### Wasserversorgung: SOWAG Zittau

Bereitschaftsdienst: 01 71 / 6 72 69 98  
MB Oberland: 0 35 86 / 3 02 90

#### Strom-/Gasversorgung:

**ENSO Energie Sachsen Ost**  
kostenfreies Service-Tel.: 08 00 / 6 68 68 68  
Gasstörung: 03 51 / 50 17 88 80  
Stromstörung: 03 51 / 50 17 88 81

#### Sprechzeiten Hausmeister

**Wohnungsverwaltung:**  
Rufnummer 2 15 36  
Dienstag 14–18 Uhr · Freitag 8–11 Uhr

#### Sprechzeiten WG „Friedens-Aue“ eG:

Rufnummer 2 71 23  
Dienstag 8–11 Uhr  
jeden 2. Dienstag im Monat 16–18 Uhr

#### Abwasserentsorgung:

**Abwasserzweckverband „Obere Spree“, AWOS GmbH OT Bederwitz, Dorfstr. 18, 02681 Schirgiswalde-Kirschau**  
Tel. 03 59 38 / 58 40, Fax 5 84 53

Bei Havarien und Störfällen: 0351/50178882

#### Polizei:

Revier Bautzen: 0 35 91 / 35 60  
Revier Bischofswerda: 0 35 94 / 75 70

### Notrufe/Dienste

Notruf Polizei: 110

Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt: 112

Anmeldung (nur) Krankentransport:  
03571 19222

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst:  
116 117

Allgemeine Erreichbarkeit IRLS  
(Integrierte Regionalleitstelle  
Ostsachsen): 03571 19296

### Ärzte

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116 117

Mo., Di., Do. 19.00 – 7.00 Uhr

Mi. 14.00 – 7.00 Uhr

Fr. 14.00 Uhr bis Mo. 7.00 Uhr

Arztpraxis Dr. med. Thomas Hanisch  
vom 2. bis 20. August geschlossen.

Arztpraxis Janine Heyne vom 23.  
August bis 7. September geschlossen.

Arztpraxis Dr. Anke Hanisch vom  
6. bis 17. September geschlossen.

### Zahnärztlicher Notfalldienst

Zahnärztlicher Notfalldienst

jeweils 9:00 – 11:00 Uhr

Rufbereitschaft bis 7:00 Uhr

Folgetag

7./8. August 2021

ZA Sebastian Drescher, Löbau

Tel.: 03585/862412

Praxis Dipl.-Stom. Peter Quack,  
Bautzen

Tel.: 03591/23164

14./15. August 2021

Dipl.-Stom. Marion Fulk, Löbau

Tel.: 03585/861329

Praxis Dipl.-Stom. Hartmut Krusch,  
Bautzen

Tel.: 03591/42442

21./22. August 2021

Dr. med. Holger Schmidt, Löbau

Tel.: 03585/71184

28./29. August 2021

Dr. med. Matthias Hoke, Ebersbach-  
Neugersdorf

Tel.: 03586/702120

4./5. September 2021

Dipl.-Stom. Andreas Sobotta, Ebers-  
bach-Neugersdorf

Tel.: 03586/365003

Änderungen vorbehalten!

Bitte beachten Sie die wöchentlichen

Veröffentlichungen im Mitteilungsblatt

Bautzen. Den aktuellen zahnärztlichen

Notfalldienst können Sie auch unter

[www.zahnaerzte-in-sachsen.de](http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de) abrufen.

### Schwesterndienstplan der ASB-Sozialstation

Die diensthabende Schwester

erreichen Sie rund um die Uhr unter:

0162 2520677

### Schiedsstelle - Friedensrichter

Herr Wolfgang Schulze

Telefon: 035877 27090

friedensrichter-cunewalde@gmx.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

## Kirchliche Nachrichten der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Cunewalde



### Unsere Gottesdienste

Beginn: 9.30 Uhr in der Kirche

Alle Angaben ohne Gewähr. Kurzfristige  
Änderungen möglich. Aktuelle Informati-  
onen unter [www.cunewalde-pfarramt.de](http://www.cunewalde-pfarramt.de)

#### Sonntag, 8. August

Predigtgottesdienst Pfr. Pyka  
Kirche Wilthen

#### Sonntag, 15. August

Predigtgottesdienst Pfr. Pilz  
Kirche Großpostwitz

#### Sonntag, 22. August

Predigtgottesdienst mit Taufe Pfr. Kästner

#### Donnerstag, 26. August, 15:30 Uhr

Gottesdienst im Pflegeheim

Sonntag, 29. August, 18 Uhr

Predigtgottesdienst Superintendent Popp

Sonntag, 5. September, 14 Uhr

Schulanfängergottesdienst  
Gemeindepädagogin Claudia Gruber

Sonntag, 12. September

Festgottesdienst mit Konfirmation  
Pfr. Friedemann Groß  
und Kindergottesdienst

### WEITERE MITTEILUNGEN

#### Brot für die Welt

Damit sich jeder eine Scheibe vom Brot  
für die Welt abschneiden kann, können  
Sie Ihre Spende im Pfarramt abgeben.  
Jeder Euro hilft helfen!

#### Spendenkonto der Kirchengemeinde

Wir freuen uns, wenn Sie die Kirchengemeinde bei ihren vielfältigen Aufgaben unterstützen. Bitte nutzen Sie das folgende Konto bei der Bank für Kirche und Diakonie – LKG Sachsen  
Kontoinhaber: Kirchenbezirk Bautzen-Kamenz / KASSENVERWALTUNG  
IBAN: DE53 3506 0190 1681 2090 65  
(BIC: GENODED1DKD)

Bitte keine Friedhofsunterhaltungsgebühren auf o.g. Konto einzahlen!

Wir bitten darum Ihre Anliegen zunächst telefonisch zu klären und einen Termin zu vereinbaren.

#### Sprechzeiten Kirchbüro:

Montag / Dienstag 9 – 12 Uhr  
Donnerstag 15 – 18 Uhr

Bitte beachten!!! Bitte beachten!!!

Mittwoch und Freitag geschlossen

#### Sprechstunden von Pfarrer

##### Friedemann Wenzel:

Donnerstag 17.00 – 18.00 Uhr (bzw.  
nach Vereinbarung) im Amtszimmer

#### Falls Sie anrufen wollen

Pfarramt 035877/27431  
Fax 27444

Friedhofsmeister Lehmann

035877/27431

Kantorin Gudrun Schwarzenberg

(Posaunen) 03592/32697

Gemeindepäd.

Fr. Gruber 03591/314254

Gemeindepäd. Hr. Pötschke

gemeindepadaeagoge@kirche-wilthen.de

#### Kirchengemeinde im Internet

[www.cunewalde-pfarramt.de](http://www.cunewalde-pfarramt.de)

E-Mail – Kirchengemeinde:

[kg.cunewalde@evlks.de](mailto:kg.cunewalde@evlks.de)

### Gemeindebibliothek

Die Gemeindebibliothek ist ab  
sofort wieder geöffnet.

Öffnungszeiten:

Dienstag/Freitag

14.00 bis 18.00 Uhr

Donnerstag 14.00 bis 16.00 Uhr

Um Terminvereinbarung während  
der Öffnungszeiten unter Telefon:  
035877/230-60 wird gebeten.

### Förderverein Dorfkirche Cunewalde e.V.

Sie können die Vereinsarbeit und damit die Sanierung der Kirche auch ohne Mitgliedschaft durch eine Spende weiter unterstützen. Hierfür können Sie gern das Spendenkonto bei der Kreissparkasse Bautzen nutzen:

Förderverein Dorfkirche Cunewalde e.V.

IBAN: DE30 8555 0000 1002 0443 12

BIC: SOLADES1BAT

Wenn Sie eine Spendenquittung wünschen, dann geben Sie bitte auf dem Überweisungsträger Ihre Adresse mit an.

Wir freuen uns über jeden Beitrag für die Sanierung der Kirche Cunewalde, der größten evangelischen Dorfkirche Deutschlands.

**Beschlüsse des Gemeinderates von Cunewalde**

**Öffentlicher Teil**

**Beschluss-Nr. 111/2021 vom 21.07.2021** – Der Gemeinderat beschließt den vorliegenden Doppelhaushaltplan 2021/2022 mit der Haushaltsatzung 2021 und der Haushaltsatzung 2022 mit allen Anlagen. Der Beschluss tritt mit der Bestätigung der Rechtsaufsichtsbehörde rückwirkend zum 01.01.2021 in Kraft. Mehrheitliche Zustimmung (7 Ja, 5 Nein, 1 Enth.).

**Beschluss-Nr. 112/2021 vom 21.07.2021** – Der Gemeinderat stimmt einer 25%igen Förderung in Höhe von 43.750,00 €, für das Objekt **Schmiedegasse 14 in Cunewalde**, im Jahr 2021 zu. Mehrheitliche Zustimmung (8 Ja, 5 Enth.).

**Beschluss-Nr. 113/2021 vom 21.07.2021** – Der Gemeinderat beschließt den Zuschlag zur Vergabe von Bauleistungen Straßen- und Tiefbauarbeiten in Cunewalde Straßeninstandsetzungsmaßnahmen 2021 gemäß SächsFAG an die wirtschaftlichste Bieterin die Firma STL Bau GmbH & Co. KG Löbau zum Bruttopreis von mind. 29.762,97 € bis max. 70.000,00 € (Rahmenvertrag 2021), mit der Option auf Verlängerung für 2022 zu den gleichen Konditionen, zu vergeben. Einstimmige Zustimmung (13 Ja).

**Beschluss-Nr. 114/2021 vom 21.07.2021** – Der Gemeinderat beschließt den Zuschlag zur Erneuerung

historischer Stützmauer Hauptstraße 157 in Cunewalde, Stützmauer BW6 Ersatzneubau Stützmauer, Verkehrsanlage, RW-Kanal (AZV) den Zuschlag für die Bauteile 1 – Baustelleneinrichtung, 2 – Ersatzneubau Stützwand und 3 – Verkehrsanlage an die wirtschaftlichste Bieterin die Firma Bau GmbH Franke, Hainewalde zum Bruttopreis von 222.932,45 € zu vergeben. Einstimmige Zustimmung (13 Ja).

**Beschluss-Nr. 115/2021 vom 21.07.2021** – Der Gemeinderat gibt dem Einwand der AfD-Fraktion vom 23.06.2021 mit Konkretisierung vom 02.07.2021 statt. Die Haushaltsplanung ist zu überarbeiten – die Personalkosten sind zu erhöhen. Mehrheitliche Ablehnung (namentliche Abstimmung, 5 Ja, 8 Nein).

**Beschluss-Nr. 116/2021 vom 21.07.2021** – Der Gemeinderat gibt dem Einwand der AfD-Fraktion vom 23.06.2021 mit Konkretisierung vom 02.07.2021 statt. Die Haushaltsplanung ist zu überarbeiten – die Investition in die Verbindungsstraße Friedensau/Wilhelm-von-Polenz-Straße wird gesperrt. Fördermittel werden vorerst nicht beantragt. Mehrheitliche Ablehnung (5 Ja, 7 Nein, 1 Enth.).

**Thomas Martolock, Bürgermeister**

**Stellenausschreibung**

Die Gemeindeverwaltung Cunewalde schreibt die Besetzung folgender Stelle aus:

**Reinigungskraft**  
für kommunale Objekte

**in Teilzeit mit einer Wochenarbeitszeit von 20 Stunden**

Die Stelle ist unbefristet ab 01.09.2021 zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach Mindestlohntarifvertrag für die gewerblichen Beschäftigten in der Gebäudereinigung.

**Zugangsvoraussetzungen:**

Berufserfahrung im Reinigungsgewerbe oder ähnlichen Berufen

**Weitere Anforderungen:**

flexible Arbeitszeitgestaltung, überwiegend abends, auch an Wochenenden selbstständiges, eigenverantwortliches Arbeiten  
Zuverlässigkeit

**Die Aufgaben beinhalten u. a.:**

Erledigung aller anfallender Reinigungsarbeiten (Unterhaltsreinigung) in kommunalen Gebäuden, z. B. Gemeinde- und Bürgerzentrum, Grundschule mit Turnhalle, Erlebnisbad, Haus des Gastes

**Ihrer Bewerbung fügen Sie bitte bei:**

ein aussagekräftiges Anschreiben  
einen aktuellen Lebenslauf  
Nachweise über Schul-/Berufsabschlüsse  
evtl. vorhandene Arbeitszeugnisse/Beurteilungen  
Schwerbehinderte oder Schwerbehinderten gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis über das Vorliegen einer Schwerbehinderung ist der Bewerbung bitte in Kopie beizufügen.

Die Bewerbungsfrist endet am **20.08.2021**.

**Datenschutzhinweis:**

Mit Ihrer Bewerbung willigen Sie ein, dass Ihre Daten bis zu Beendigung des Auswahlverfahrens gespeichert und verarbeitet werden.

**Berichtigung der Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 Sächs-KitaG der Gemeinde Cunewalde für das Jahr 2020**

**1. Kindertageseinrichtungen**

**1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)**

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	1012,01	421,68	228,57
erforderliche Sachkosten	283,46	118,11	54,81
erforderliche Personal- und Sachkosten	1295,47	539,79	283,38

Die geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteiligen Personal- und Sachkosten (z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten =  $\frac{2}{3}$  der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

**1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)**

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €		Hort 6 h in €
		vor SVJ*	im SVJ*	
Landeszuschuss	246,50	246,50		164,33
Elternbeitrag (ungekürzt)	223,60	130,70	130,70	70,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	825,37	162,59	162,59	49,05

\*SVJ – Schulvorbereitungsjahr

**1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete**

**1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat**

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	0,00
Zinsen	2177,75
Miete	137,78
Gesamt	2315,53

**1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)**

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	35,59	14,83	8,07

**2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG**

**2.1. Laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)**

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	197,46
Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII) einschließlich seit 1.6.2019 Finanzierung für mittelbare pädagogische Tätigkeiten	729,20
durchschnittliche Erstattungsbeträge für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII), Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) sowie zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	122,32
= laufende Geldleistung	1048,98
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z.B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung durch freie Träger)	7,02
= Kosten für die Kindertagespflege insgesamt	1056,00

**2.2. Deckung der laufenden Geldleistung bzw. – sofern relevant – der Kosten Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)**

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	187,67
Elternbeitrag (ungekürzt)	223,60
Gemeinde	644,73

Cunewalde, 9. Juli 2021

Thomas Martolock, Bürgermeister

## Cunewalder Gemeinderat beschließt

**Doppelhaushalt 2021/2022**

Auf der Tagesordnung der Ratssitzung am 21. Juli standen insgesamt drei Beschlüsse zum Haushaltsplan für die Gemeinde Cunewalde.

Haushaltssatzung und Haushaltsplan zum so genannten Doppelhaushalt für die Jahre 2021 und 2022 waren zuvor ausführlich in Sitzungen der Gremien des Rates und in der Klausurberatung des Rates behandelt worden. Bestehende Differenzstandpunkte konnten hier bereits weitestgehend ausgeräumt werden.

Trotzdem sah sich die AfD-Fraktion veranlasst, zwei Beschlussvorlagen mit Einwendungen zum Entwurf des Haushaltsplanes einzubringen. Inhaltlich ging es dabei um Details zum Stellenplan im Bauhof und um die Investition zur geplanten und notwendigen Verbindungsstraße von der Friedensau zur Wilhelm-von-Polenz Straße auf Höhe der Kita „Wichtelland“ durch den neu entstehenden Eigenheimstandort. In der Diskussion um die beiden Beschlussvorlagen ergaben sich keine Annäherungen, so dass über die Vorlagen letztlich per Gemeinderatsbeschluss entschieden wurde. Während die AfD-Fraktion für die Annahme stimmte, lehnten die drei anderen Fraktionen aus CDU, Freie Wähler und Linke die Beschlussvorlagen

parteiübergreifend ab. Auch der sich anschließende Beschluss über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für den Doppelhaushalt 2021/2022 wurde mit der Mehrheit des Gemeinderates bei 5 Gegenstimmen angenommen.

Im Anschluss an die Beschlussfassungen richtete Bürgermeister Thomas Martolock an die Abgeordneten der AfD den eindringlichen Appell, endlich zu einem konstruktiven Miteinander im Gemeinderat zu finden. Wissentliche Falschdarstellungen von klaren Faktenlagen trügen keineswegs dazu bei, ein gedeihliches Vertrauensverhältnis auf der Basis des gegenseitigen Respektes herzustellen. Zudem wiederholte er sein Angebot an die AfD zum direkten Gespräch.

Mit dem Haushaltsbeschluss ist die Gemeinde alsbald in der Lage, geplante Vorhaben in Gang zu setzen, die bisher aufgrund des fehlenden Haushaltsplanes blockiert waren. Voraussetzung dafür ist die Genehmigung des Doppelhaushalts durch die Rechtsaufsicht beim Landratsamt Bautzen. Dort wurde das Planwerk nach der Beschlussfassung vorgelegt, mit der Stellungnahme rechnet die Verwaltung bis etwa 20. August.

**M. Hempel**

## 800-Jahr-Feiern

**4000 Jahre Geschichte sind zu feiern**

Fünf Bürgermeister bereiten die 800-Jahr-Feiern ihrer Gemeinden gemeinsam vor.

Am 8. Juli 2021 trafen sich die Bürgermeister der Gemeinden Neukirch, Hochkirch, Wilthen, Sohland und Cunewalde zu einem Arbeitstreffen, um die 800-Jahr-Feiern ihrer Gemeinden im Jahr 2022 abzustimmen. Alle gemeinsam schauen sie auf 4000 Jahre Geschichte zurück, die sich in

den Festprogrammen – die sich aufeinander beziehen sollen – wiederfinden werden.

Für einen finanziellen An Schub sorgte die Volksbank Dresden-Bautzen eG.

Regionalmarktleiter Hagen Ebert übergab an jede Gemeinde eine Spende in Höhe von 2000 Euro.

**Hagen Ebert**



Die Bürgermeister der Jubiläumsorte: von links Michael Herfort (Wilthen), Hagen Israel (Sohland a.d.Spre), Jens Zeiler (Neukirch/Sa.), Thomas Martolock (Cunewalde) und Norbert Wolf (Hochkirch) haben soeben von Hagen Ebert (rechts) die symbolischen Spendencheks über jeweils 2000 € erhalten.

## 800 Jahre Cunewalde

**Initiativen starten**

Der großen öffentlichen Beratung zur 800-Jahr-Feier im kommenden Jahr, die Ende Juni in der „Blauen Kugel“ stattfand, sind inzwischen zahlreiche Schritte hinter den Kulissen gefolgt.

In den einzelnen Arbeitsgruppen kristallisieren sich die Vorhaben langsam aber sicher heraus, so manches dürfte in den nächsten Wochen konkreter werden. Für die AG's wurden inzwischen die Leiter bzw. Ansprechpersonen benannt, denen auch eine Verbindungsperson aus der Gemeindeverwaltung zur Verfügung gestellt worden ist.

**AG Finanzen**

AG-Leitung: Frau Sabine Fritsche

Verwaltung: Herr Adrian Reinke

**AG Öffentlichkeitsarbeit**

AG-Leitung: Herr Thomas Martolock

Verwaltung: Frau Ines Deubner

**AG Geschichte**

AG-Leitung: Herr Paul Richter

Verwaltung: Frau Angela Röbel

**AG Technik**

AG-Leitung: Herr Gunter Reichelt

Verwaltung: Frau Andrea Richter

**AG Kultur**

AG-Leitung: Herr Arnd Rösner

Verwaltung: Frau Simone Bergmann

Veranlasst wurde inzwischen auch die Einrichtung einer Extra-Mailadresse. Sie lautet [800Jahre@Cunewalde.de](mailto:800Jahre@Cunewalde.de), bei Anliegen betreffend der 800-Jahr-Feier sollte diese Adresse unbedingt verwendet werden.

In Kürze soll eine Entscheidung zum Jubiläumslogo fallen. Hierzu liegen mehrere Vorschläge vor.

Mit den ebenfalls im Jubiläum befindlichen Nachbargemeinden hat eine Terminabstimmung stattgefunden. Die gemeinsame offizielle Eröffnung ist auf den 29. April 2022 terminisiert, als Ersatztermin ist der 13. Mai ins Auge gefasst worden. Endgültig soll Ende des Jahres über den Veranstaltungstermin in der Cunewalder Kirche entschieden werden.

Insgesamt ist festzustellen, dass mehrere Initiativen in Gang kommen. Absehbar ist auch, dass die Bürgerschaft in die Aktionen zum Ortsjubiläum ganz gezielt und konkret mit einbezogen werden soll. Mehr dazu, wenn's spruchreif wird.

**M. Hempel**

## 800 Jahre Cunewalde

**Gemeinschaftsaktion der regionalen Volksbanken**

Die Volksbank Dresden-Bautzen hat mit ihrer Initiative zur Unterstützung der 800-Jahr-Feier in Neukirch, Wilthen, Hochkirch, Sohland und Cunewalde auch bei der Volksbank Löbau-Zittau Resonanz gefunden. Sie schloss sich der Spendenaktion an die 5 Jubiläumsorte an, in dem sie die Hälfte der Zuwendung an die Gemeinde Cunewalde, also 1.000 €, übernahmen.

Die regionalen Volksbanken handeln in Anlehnung an ihren Werbeslogan: Wir machen den Weg frei – morgen kann kommen. Morgen wäre dann eben 2022!

Vielleicht sind diese Gesten der Zuwendung auch so etwas wie eine Ini-

tialzündung für weitere Unterstützer aus dem Tal selbst und darüber hinaus der Region. Damit die laufenden Planungen konkreter werden können, ist es von grundlegender Bedeutung, dass hinsichtlich der zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel ein gewisses Maß an Verlässlichkeit erreicht wird.

Der Anfang ist gemacht. Natürlich hat auch die Gemeinde Cunewalde in ihrem Haushaltsplan dafür Ausgaben eingestellt.

Außerdem soll es Initiativen geben, die zu Einnahmen führen. Interessant wäre hier eine Tombola, wobei das mit einem sehr großen Aufwand verbunden wäre.

**M. Hempel**



Bürgermeister Thomas Martolock mit Sylvia Hage von der Volksbank Löbau-Zittau und Hagen Ebert, Regionalleiter der Volksbank Dresden-Bautzen.

## Bekanntmachung der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 26. September 2021

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Gemeinde Cunewalde wird am **06.09.2021 bis 10.09.2021** (20. bis 16. Tag vor der Wahl) während der allgemeinen Öffnungszeiten

**Dienstag von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr**  
**Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr**

in der Gemeindeverwaltung Cunewalde, Hauptstraße 19, 3. Ebene, Zimmer 313 für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

**Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.**

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann

in der Zeit vom **06.09.2021 bis zum 10.09.2021, spätestens am 10.09.2021 bis 12.00 Uhr** bei der Gemeindeverwaltung Cunewalde, Hauptstraße 19, 3. Ebene, Zimmer 313 **Einspruch** einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens bis zum **05.09.2021** eine **Wahlbenachrichtigung**. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 156 Bautzen I durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen **Wahlschein** erhält auf **Antrag** 5.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene wahlberechtigte** Person. Der Wahlschein kann bis zum 24.09.2021, 18 Uhr, in der Gemeindeverwaltung Cunewalde, Hauptstraße 19, 3. Ebene, Zimmer 313 schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden. Wer bei nachgewiesener **plötzlicher Erkrank-**

**kung** den Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann, kann den Wahlschein noch **bis zum Wahltag, 15 Uhr**, beantragen.

5.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene wahlberechtigte** Person, wenn

a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 05.09.2021) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 10.09.2021) versäumt hat,

b) ihr Recht auf Teilnahme erst nach Ablauf der unter Buchst. a) genannten Fristen entstanden ist,

c) ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.

Der Wahlschein kann in diesem Fall bei der in Nr. 5.1 bezeichneten Stelle noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, schriftlich, elektronisch oder mündlich (nicht aber telefonisch) beantragt werden.

Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Behinderte Wahlberechtigte können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person zugleich

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelschlag,
- einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

**Person** ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person **nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt**; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen **schriftlich zu versichern**. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der **Briefwahl** muss der Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle abgesendet werden, dass der Wahlbrief dort **spätestens am Wahltag bis 18 Uhr** eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform **ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich** befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Die **Abholung** von Wahlschein und Briefwahlunterlagen **für eine andere** Cunewalde, 6. August 2021  
**Thomas Martolock, Bürgermeister**

### Bekanntmachung der Gemeinde Cunewalde zu Eintragungen von öffentlichen Straßen in das Straßenbestandsverzeichnis

Aufgrund der Widmungsverfügung der Gemeindeverwaltung Cunewalde nach entsprechenden Gemeinderatsbeschluss vom 21.04.2021 zur Widmung des „**Verbindungsweg Hauptstraße – Peterdörfelstraße**“ als **beschränkt öffentlicher Weg** wurde mit Eintragungsverfügungen der Gemeinde Cunewalde am 28.07.2021 nunmehr die Änderungen des Bestandsverzeichnisses der beschränkt öffentlichen Wege verfügt.

Die Eintragungsverfügung mit der dazugehörigen Anlage (Entwurf des neuen Bestandsblattes) werden ab dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung für die Dauer von **zwei Wochen** in der Gemeindeverwaltung Cunewalde, 02733 Cunewalde, Hauptstraße 19, in Zimmer 311 während folgender Zeiten

Montag	9.00 Uhr – 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 Uhr – 12.00 Uhr – 13.00 Uhr – 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 Uhr – 12.00 Uhr – 13.00 Uhr – 16.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr – 12.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt.

Die Eintragungsverfügung gilt zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung gegenüber der Allgemeinheit als bekanntgegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Eintragungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der zweiwöchigen Auslegungsfrist Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Cunewalde, Hauptstraße 19, 02733 Cunewalde einzulegen.

Cunewalde, 28.07.2021

**Thomas Martolock, Bürgermeister**

### Mitteilung an alle Steuerzahler

Am **15. August 2021** sind die Grundsteuerraten und die Gewerbesteuer Vorauszahlungen für das 3. Quartal 2021 sowie die Pacht und Niederschlagsgebühren für die Garagen fällig.

Alle Steuerzahler die nicht am Bankeinzugsverfahren teilnehmen, werden aufgefordert, spätestens bis zu diesem Zeitpunkt die fälligen Zahlungen zu entrichten.

Nichtzahlung oder verspätete Zahlung verursacht Ihnen zusätzliche Kosten in Form von Mahngebühren und Säumniszuschlägen. Eine Möglichkeit der fristgemäßen Zahlung ist die Teilnahme am Lastschriftinzug. Das Formular für eine Einzugsermächtigung finden Sie unter [www.cunewalde.de/Formulare/Einzugsermächtigung](http://www.cunewalde.de/Formulare/Einzugsermächtigung).

**Bankverbindungen** der Gemeinde:

**Kreissparkasse Bautzen**

IBAN: DE70 8555 0000 1000 1001 00

BIC: SOLADES1BAT

**Volksbank Löbau-Zittau**

IBAN: DE66 8559 0100 4519 0239 09

BIC: GENODEF1NGS

**Kämmerei**

Baustellenübersicht

# Vorhaben laufen – neue in Vorbereitung

**Kirchweg**

Entgegen des ursprünglichen Bauzeitenplanes konnte das beauftragte Bauunternehmen erst Anfang August mit den konkreten Arbeiten auf dem Kirchweg beginnen. Die auf dem Schmiedeberg erfolgten Neuverlegungen von Regenwasserkanälen und Trinkwasserleitungen haben längere Zeit als geplant in Anspruch genommen. Der Wiedereinbau des Pflasters war bei Redaktionsschluss noch im Gange.

Nach der Verlegung der Notwasserversorgung für die betroffenen Anlieger konnten die direkten Baumaßnahmen starten. Die Arbeiten an der Straße und am so genannten Info-Punkt sollen im September abgeschlossen sein.

**Cunewalder Wasser**

## Pflegemaßnahmen starten

In Kürze werden die notwendigen Mäharbeiten im Cunewalder Wasser sowie im Elzebach, dem Schönberger Wasser und dem Butterwasser durchgeführt.

Voraussetzung hierfür sind noch erforderliche Genehmigungen der Naturschutzbehörde. Größere Abschnitte in den Gewässern sind an eine Fremdfirma vergeben worden, mehrere kleine Bereiche werden vom Bauhof der Gemeinde bearbeitet.

Als Realisierungszeitraum ist die Zeit von der 31. bis zur 39. Kalenderwoche geplant (2. August bis 1. Oktober).

Anlieger an Gewässern bitten wir zu beachten, dass laut § 97 des Sächsischen Wassergesetzes der Grundstückseigentümer das Betreten des anliegenden Grundstücks zu dulden hat.

**Bauamt**

**Wie lange noch?**

## Zusätzlicher Aufwand

Obwohl sich die aktuelle Lage zur Corona-Pandemie im Landkreis Bautzen sehr entspannt darstellt, lässt sich ein abschließendes Fazit wohl noch nicht ziehen.

Gleichwohl hier ein paar interessante Zahlen, die deutlich machen, wie sehr die Krise unter anderem auch die öffentlichen Verwaltungen beschäftigt hat. Allein in der Gemeindeverwaltung Cunewalde fanden unter der Leitung von Bürgermeister Thomas Martolock 59 Sitzungen des Corona-Arbeitsstabes statt. Insgesamt mussten dabei 164 Tagesbriefe des Sächsischen Städte- und Gemeindetages sowie ungezählte Landkreis-Newsletter mit den darin enthaltenen Rechtsvorschriften verarbeitet werden.

Es gibt wohl angenehmere Aufgaben!

**M. Hempel**

**Stützmauer Mittelcunewalde**

Nach dem Vergabebeschluss durch den Gemeinderat laufen die Vorbereitungen auf den Beginn der Bauarbeiten an einer Stützmauer in Mittelcunewalde unmittelbar hinter dem Grundstück Hauptstraße 157 (genau gegenüber dem ehemaligen Geschäft „Buchbinder“).

Noch im August sollen die Arbeiten ihren Anfang nehmen. Das Bauende ist für Ende Oktober zu erwarten.

**Ausschreibungen laufen**

Für zwei Vorhaben laufen aktuell die Ausschreibungen. Zum Ersten ist ausgeschrieben eine Brücke im Oberdorf hinter der ehemaligen Tischlerei Jeremies. Dies ist noch eine Hochwasserschaden-Beseitigungsmaßnahme aus dem Ereignis von 2010. Ebenfalls im Ausschreibungsverfahren befindet sich das Straßenbauvorhaben zur Verbesserung der Erschließungssituation in der Friedensau 31 bis 32.

**In der Warteschleife**

Noch immer gibt es kein grünes Licht für die Hochwasserschaden-Beseitigungsmaßnahme in der Wolfsschlucht. Hier soll die Genehmigung der Wasserbehörde vielleicht noch im August eingehen.

**Sachsen Energie baut an der Neudorfstraße**

Sehr kurzfristig hat die Sachsen Energie ein seit längerem geplantes Vorhaben zur Realisierung beauftragt. An der Neudorfstraße wird die ältere Umspannungsstation auf der Seite zum Tennisplatz außer Betrieb genommen. Parallel dazu wird eine neue Station auf der anderen Straßenseite errichtet.

**M. Hempel**



Blick auf die Baustelle am Schmiedeberg, die Pflasterarbeiten sind im Gange.

## Bad erhält neue Videotechnik

Das Cunewalder Erlebnisbad ist in den letzten Tagen mit neuer Videotechnik ausgestattet worden.

Sowohl im Bereich der Badebecken und der Spieloase als auch im Eingangsbereich, den Fahrradständern und am Kiosk ist neue HD-Aufzeichnungstechnik installiert worden.

Der Inhaber des hiesigen Unternehmens Radio Brückner, Andreas Brückner, hatte sich des Auftrages selbst angenommen.

Die Installation der Technik war zur Verbesserung der Sicherheit im Objekt sowie der Nachverfolgung von Ordnungswidrigkeiten und Straftaten erforderlich geworden.

**M. Hempel**



# Fördermittel für die Region Zentrale Oberlausitz



©pixabay

**Bis zum 15.11.2021** können wieder Anträge für Fördermittel u. a. in folgenden Themenbereichen eingereicht werden:

- Sanierungsmaßnahmen an gewerblichen Gebäuden (Handwerk, Dienstleistungen, Nahversorger)
- Sanierung leerstehender Wohngebäude (kann auch mit mindestens 70-jähriger Person bewohnt sein)
- Abbruchmaßnahmen
- Verbesserungen im Bereich Tourismus
- Erstellung von Internetseiten, Onlineshops, Konzepten, Studien
- Teichsanierung, Starkregenschutzmaßnahmen
- Sanierung öffentlicher Einrichtungen, Vereinsgebäude und Freianlagen

Antragsberechtigt sind private Antragsteller, Unternehmen, Vereine, soziale Trägerschaften und Kirchen.

Einzureichen sind die Anträge vom 1. September bis 15. November 2021 beim Regionalmanagement. Bevor Sie Ihre Unterlagen einreichen, können Sie sich dort auch gern kostenlos zu den Antragsbedingungen beraten lassen. Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite [www.zentrale-oberlausitz.de](http://www.zentrale-oberlausitz.de) unter – Fördermittel – oder Sie nehmen Kontakt zu Frau Augustin oder Frau Mücke vom Regionalmanagement unter Tel. 03585-2198580 oder per E-Mail an [info@zentrale-oberlausitz.de](mailto:info@zentrale-oberlausitz.de) auf.

**Thomas Martolock**  
Vereinsvorsitzender  
**Verein Ländliche Entwicklung Zentrale Oberlausitz e. V.**

**Roland Höhne**  
Stellvertreter



Technischer Ausschuss traf sich zu Vor-Ort-Begehungen

## Städtebauliche Rahmenbedingungen, Bauplanungsrecht und Sportplatz am Eichberg waren auf der Tagesordnung

Schon traditionell werden die Sommermonate genutzt, damit sich der Gemeinderat und seine Ausschüsse bei Vor-Ort-Begehungen zu verschiedenen konkreten Vorhaben oder langfristigen strategischen Planungen austauschen.

Die letzte Tagesordnung des Technischen Ausschusses vom 6. Juli war offensichtlich für Gemeinderäte und Gäste sehr interessant. Immerhin nahmen 22 Mitglieder des Technischen Ausschusses, weitere Gemeinderäte, Mitarbeiter der Verwaltung und Gäste an dieser Vor-Ort-Begehung teil.

Prominentester Gast der Vor-Ort-Begehung war hierbei das Mitglied des Sächsischen Landtages (MdL) Herr Frank Peschel (AfD).

Bauplanungsrechtliche Beurteilungen und Informationen waren Schwerpunkt der ersten drei Stationen. Glücklicherweise war kein Garteneigentümer der Gartenanlage „Neuland“ in Schönberg durch die große Schaar an „Besuchern“ ihrer Anlage erschrocken. Der Besuch der Gartenanlage war beim vorletzten Technischen Ausschuss vereinbart worden, da hier ein Antrag auf Bauvorbescheid eines Gartenbesitzers vorlag, der sich mit einem Anbau an das bestehende Gartenhäuschen beschäftigte.

Auf den ersten Blick klingt dies unspektakulär – die Materie ist aber sehr schwierig und für den Antragsteller sicherlich auch enttäuschend.

Derartige Gartenanlagen, wie sie vielfach zu DDR-Zeiten in sehr exponierten Lagen entstanden sind, genießen zwar hinsichtlich der damals errichteten Baulichkeiten einen sogenannten Bestandsschutz, allerdings wurden diese Gartenanlagen und die Baulichkeiten eindeutig nur als Naherholungsgärten genehmigt und nicht zum dauernden Wohnen.

An dieser Materie hat sich vor und

nach der Wende, so der Bürgermeister, nichts geändert. Sowohl aufgrund der Lage im Außenbereich, der rechtlich und technisch nicht gesicherten vollständigen Erschließung und auch der Lage im Landschaftsschutzgebiet sind hier keine baulichen Erweiterungen möglich. Die Gemeinde hatte im Vorfeld hierzu extra nochmals die Bauaufsicht kontaktiert.

Wenn man hier tatsächlich eine erweiterte Bebauung möchte, ginge dies nur über Bebauungsplanverfahren mit erheblichen Kosten für die Eigentümer, von denen bisher auch noch niemand die Absicht geäußert hatte, sich hier zum dauernden Wohnen niederzulassen. Auch die kleinen Grundstücke sind hierfür nicht geeignet.

Der Vorschlag eines Mitgliedes des Technischen Ausschusses, dieses Gartengebiet in ein Wohngebiet umzuwandeln, damit an anderen Stellen im Ort keine zusätzlichen Wohngebiete geplant werden müssen, war daher relativ schnell wieder vom Tisch. Städtebaulich hätte ein solches Verfahren, komplett im Außenbereich und ohne irgendeinen Anschluss an die vorhandene Bebauung, ohnehin kaum eine Aussicht auf Erfolg.

Am Standort selbst gab es zudem noch umfangreiche Ausführungen zu den unterschiedlichen Ebenen von Schutzgebieten. Während das gesamte Gebiet der Oberlausitz südlich von Bautzen bis zur tschechischen Grenze in der Fläche Landschaftsschutzgebiet darstellt (die unterste Ebene eines Schutzgebietes) und hier in einzelnen Verfahren (Bebauungspläne, Ergänzungssatzungen) durchaus Baurecht geschaffen werden kann, ist dies zum Beispiel für das gesamte Gebiet des Czornebohs bis zum Waldrand niemals realistisch, da der Czorneboh ein europäisches Schutzgebiet (FFH-Schutzgebiet) darstellt.



Idyllisch gelegen – die Gartenanlage Neuland in Schönberg.

Zweite Station war das Fahrerlager an der Rennstrecke. Große Teile der Autocross-Rennstrecke am Matschenberg liegen ebenso im Landschaftsschutzgebiet und es wurde deutlich, dass hier schon in der Vergangenheit die Fachbehörden angesichts der praktischen Nutzbarkeit an nur 5 Tagen im Jahr für die Rennstrecke in sehr großem Umfang in den letzten Jahren bei den Baumaßnahmen Ermessen im Sinne des Motorsportclubs ausgeübt hatten und es wurde auch deutlich, dass an Europameisterschaftsläufen ansonsten nicht zu denken wäre und auch in Erinnerung gerufen, dass das Fahrerlager nur dadurch in dem heutigen Zustand nutzbar ist, weil der Landkreis Bautzen vor mehreren Jahren im Umfang von mehreren 100.000 € die Verrohrung des Matschenbaches in dieser früheren Deponie komplett erneuert hatte.

Dritte Station war das sogenannte Sägewerksfeld, eine kommunale Wiesenfläche von ca. 1,2 ha am Hang gegenüber der Tankstelle in Weigsdorf-Köblitz.

Diese Fläche hatte die Gemeinde Weigsdorf-Köblitz schon in den 90er Jahren vom Liquidator der Motorenwerke erworben, um eine langfristige Flächenbevorratung auch für potentielle Planungsflächen in der Ortslage zu ermöglichen.

Wenn die Nachfrage nach Baugrundstücken ebenso groß bleibt, wie die Nachfrage nach Bestandsimmobilien im Gemeindegebiet, muss, so der Bür-

germeister, die Gemeinde auch hier reagieren und Überlegungen anstreben.

Da Verfahren zu Bebauungsplänen vielschichtiger und auch viel umstrittener als noch vor 10 Jahren sind, muss man einen sehr großen Planungsvorlauf berücksichtigen. Deshalb sollen hier sehr frühzeitig innerhalb des Gemeinderates aber auch gegenüber einzelnen Fachbehörden die Erfolgsaussichten ausgelotet werden, ob diese Fläche einer Bebauung zugeführt werden kann. Klar ist, dass es sich immer nur um eine teilweise Bebauung des Hanges handeln kann, der eigentliche Höhenrücken des Weigsdorfer Berges soll und muss von jeglicher Bebauung freigehalten werden.

In den nächsten Monaten soll hierzu eine Vorstudie in Auftrag gegeben werden.

Als letzte Station wurde schon die übernächste Gemeinderatssitzung vorbereitet.

**In den Ausschusssitzungen und der Gemeinderatssitzung im August steht der Abschluss eines Nutzungsvertrages für die Rasenplatzanlage am Eichberg mit der SG Motor Cunewalde auf der Tagesordnung. Deshalb nahm der Technische Ausschuss auch Vor-Ort das gesamte Anwesen nochmals in Augenschein, denn was man Vor-Ort gesehen hat, über das lässt es sich anschließend sicherlich besser beraten und beschließen!**

**Thomas Martolock, Bürgermeister**

Untere Naturschutzbehörde Landratsamt Bautzen

## Ein absoluter Fachmann geht

Seit dem Jahr 2015 besteht im Gemeinde- und Bürgerzentrum ein Außenstellenbüro der Unteren Naturschutzbehörde des Landratsamtes Bautzen. Seit jeher wird die Stelle von Herrn Wieland Müller bekleidet, als Cunewalder Bürger vielen bereits bekannt.

Zum Ende dieses Monats geht Herr Müller nun in den wohlverdienten Ruhestand, Grund genug sein Wirken für den Natur- und Umweltschutz zu würdigen.

Seit September 1990 ist er für naturschutzrechtliche Belange im Cunewalder Tal und für den gesamten Bereich von Commerau bis Wehrsdorf zuständig gewesen.

In seiner Tätigkeit als Mitarbeiter im

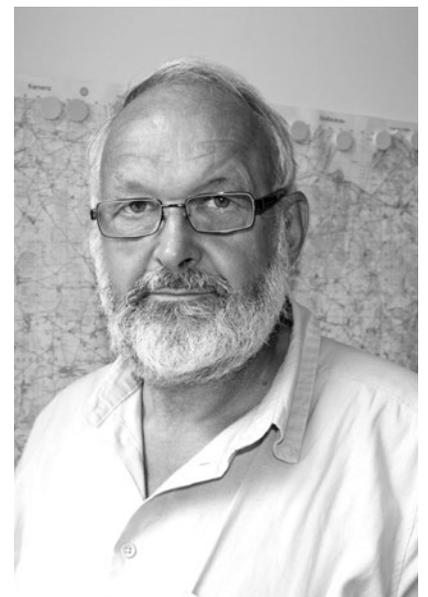
Umweltamt des Landkreises Bautzen war er tagtäglich mit der Aufgabe betraut, Vorhaben dahingehend zu prüfen, ob hiervon Eingriffe in die Natur und Umwelt ausgehen und wenn ja, diese zu untersagen oder Wege zu finden, die das geplante Vorhaben unter Auflagen ermöglichen. Es war oft ein schmaler Grat auf dem er sich bewegen musste, wobei das strenge Naturschutzrecht in Sachsen ja klare Rahmenbedingungen setzt. Herr Müller war klar in seiner Ansprache im Kreise von Beteiligten an Vorhaben, aber auch fair und mit Augenmaß für realistische Situationen. Sein gesamtes Denken und Handeln galt dem Schutz von Natur und Umwelt. Wichtig war ihm dabei immer auch, nicht nur Entscheidungen zu tref-

fen, sondern sie, zum Beispiel wenn es um die Beseitigung von Bäumen, Hecken oder Sträuchern außerhalb der Fällperiode ging, zu begründen und damit Akzeptanz und Verständnis zu erreichen.

Zudem hat er Vorhaben wie Neuanlegung der Lindenallee zwischen Obercunewalde und Halbau und die Offenlegung der Elzegewässer maßgeblich mitgestaltet.

Ein absoluter Fachmann geht, noch dazu einer mit ganz viel Erfahrung. Solch einen in der Bürgerschaft zu wissen, kann nur von Vorteil sein – für uns alle, vor allem aber für die Natur im Cunewalder Tal.

**M. Hempel**



Cunewalde und seine Brachen

# Von Problemfällen bis zu Erfolgsgories!

Hiermit wollen wir unsere Serie über noch bestehende Problemgebäude im Cunewalder Tal fortsetzen. Dieses Mal ist es keine Geschichte mit negativem Ausgang, viel mehr stehen hier die Zeichen auf eine erfolgreiche Rettung der Bausubstanz.

**Heute Teil Nr. 5**

**Wohnhaus Schmiedegasse 14**

Das durchaus imposante 2-geschos-sige und villenartige Wohnhaus an der Schmiedegasse 14 in Mittelcunewalde ist sicherlich für viele Talbewohner eine unbekanntere Immobilie!

Immerhin liegt es etwas abseits der Hauptstraße in Mittelcunewalde im oberen Teil der Schmiedegasse die in diesen Bereich auch nur reichlich 2 Meter breit ist.

Das Grundstück selbst ist im mit 470 m<sup>2</sup> im Vergleich zur Wohnfläche (200 m<sup>2</sup>) relativ klein.

Alte Archivbauakten belegen, dass vor dem Neubau dieses Hauses, genehmigt als Ersatzneubau, vorher ein Umgebendehaus gestanden hat.

Heute steht das gesamte Anwesen auf der Denkmalschutzliste.

Wie so viele Namen und Gebäude in Cunewalde trägt auch dieses Gebäude einen Spitznamen der älteren Einwohner sicherlich noch geläufig ist – die sogenannte Fliegenvilla.

**Leerstand ab 2016 und mehrfache Eigentümerwechsel**

Nachdem die vorjährige langjährige Eigentümerin und Bewohnerin des Hauses aus Altersgründen das Haus aufgeben musste, entschloss sich die Familie 2015/2016 zum Verkauf.



**Zur Erinnerung:**

Vor 5 Jahren (an die heutige Nachfrage am Immobilienmarkt in Cunewalde war zu dieser Zeit so noch nicht zu denken) erwarb ein junger Mann aus einem Nachbarort das Anwesen. Eingangs mit großen Plänen gestartet - beabsichtigt war eine Komplettanierung als Wohnhaus mit 2 Mietwohnungen, evtl. hier von eine zur Eigennutzung, kam der junge Mann – aus welchen Gründen auch immer – leider mit seinen Investitionsplänen nicht richtig voran. Er hatte auch beabsichtigt, Fördermittel des Städtebaufördergebietes SDP Mittelcunewalde in Anspruch zu nehmen und die Förderberatungen über das Sanierungsbüro der CTI im Cunewalder

**Schmiedegasse 14. Aus dem Problemfall könnte eine Erfolgsgorie werden. Der neue Eigentümer legt schon kräftig Hand an.**

Gemeindeamt waren schon weit vorangeschritten. Spätestens 2019 kamen jedoch seine ersten gestarteten Bau-maßnahmen vollständig zum Erliegen.

Die bis dahin durchgeführten Entkernungsmaßnahmen und die darauf folgenden Ablagerungen von Bauschutt auf dem Grundstück hatten nicht nur die unmittelbaren Anwohner seitdem nicht gerade als Schmuckstück empfunden.

Glücklicherweise ist der Kontakt mit der Gemeindeverwaltung nie komplett abgerissen.

**Neuer Eigentümer seit 2021**

In diesem Jahr hat sich der Eigentümer entschlossen, mangels eigener weiterer Investitionspläne das Gebäude weiter zu verkaufen – eine richtige Entscheidung im Sinne des Gebäudes.

Im Rahmen einer Grundstücksauktion von Hornig-Auktionen im Juni (CBZ Mai berichtete darüber) hat das Grundstück einen neuen Eigentümer gefunden. Grundstücksauktionen sind immer mit Vor- und Nachteilen sowie ganz unterschiedlichem Ausgang verbunden. Im konkreten Fall kann man aktuell von einem positiven Auktionserfolg ausgehen. Die nunmehrigen Eigentümer hatten sich nämlich vor der Auktion und auch im Ergebnis des CBZ-Artikels intensiv mit dem Objekt und möglichen Förderungen befasst.

Nunmehriger Eigentümer ist ein Cunewalder, der, sicherlich mit Unterstützung des väterlichen Handwerksbetriebes das Gebäude sehr schnell auf Vordermann bringen will.

**Gemeinderat hat im Juli Städtebauförderung beschlossen**

Aufgrund des Auslaufens des lang-jährigen Förderprogramms SDP Mittelcunewalde im vergangenen Jahr eigentlich keine Fördermöglichkeiten im Rahmen des Bund-Länder-Programmes Städtebaulicher Denkmalschutz mehr zur Verfügung.

Im konkreten Fall kam dem neuen Eigentümer und der Gemeinde, die das Förderverfahren durchführt, jedoch ein sehr glücklicher Umstand entgegen!

Da der vormalige Eigentümer bereits Förderungen angemeldet hatte, stehen

der Gemeinde nach Rücksprache mit der Sächsischen Aufbaubank für dieses Vorhaben nochmals Fördermittel aus Restmitteln des Freistaates Sachsen zur Verfügung.

Für die notwendige Komplettanierung (deren Notwendigkeit insbesondere ersichtlich wird, wenn man ins Innere des nahezu vom Voreigentümer vollständig entkernten Hauses blickt) und dessen Kosten mit ca. 175.000 € veranschlagt werden, kann die Gemeinde eine **Förderung** in Höhe von **43.750 €** gewähren. Dies entspricht einer **25%igen** Förderung wie sie laut Gemeinderatsbeschluss nur angewandt wird, wenn die Objekte auf der Denkmalliste stehen – ansonsten liegt der Fördersatz bei 20 %.

In seiner letzten Gemeinderatssitzung am 21. Juli hat der Gemeinderat der bei dieser Größenordnung für eine Entscheidung zur Förderung zuständig ist, dem Abschluss einer entsprechenden Förderung zugestimmt.

**Aussichten:**

Nun liegt es am Eigentümer schnellstmöglichst mit der Sanierung zu beginnen, denn die Förderung steht nur noch zeitlich begrenzt zur Verfügung. Laut aktuellem Stand soll unverzüglich mit den vorbereitenden Maßnahmen begonnen werden und noch in diesem Jahr Rüstung, Dach und Fassade an der Reihe sein.

**Fazit:**

Dank aktiven und erfolgreichen Brachflächenmanagement der Gemeinde und der Städtebaufördermittel von Bund, Land und Gemeinde sieht die „Fliegenvilla“ ihrem zweiten Frühling entgegen.

**Apropos Fliegenvilla.** Diese Bezeichnung entstand kurz nach der Fertigstellung des Hauses im Jahre 1927. Weil sich der Kuhstall und der unweigerlich dazu gehörende Misthaufen der benachbarten Bauernwirtschaft („Zimmersch“) in direkter Nähe praktisch unter dem Fenster der Villa befand, war das Fliegenproblem allgegenwärtig. Gazefenster war nicht vorhanden – da war Leben in der Luft.

**Thomas Martolock, Bürgermeister**



**Teilnehmergemeinschaft der Ländlichen Neuordnung Cunewalde**  
Der Vorstandsvorsitzende

Teilnehmergemeinschaft der Ländlichen Neuordnung Cunewalde  
beim Landratsamt Bautzen, Amt für Bodenordnung, Vermessung und Geoinformation  
Mädlerstraße 55, 01317 Kamenz

### Öffentliche Bekanntmachung und Ladung

Die Bürger und Bürgerinnen, die Grundstückseigentümer und Erbbauberechtigten im Neuordnungsgebiet oder ihre gesetzlichen Vertreter und Bevollmächtigten werden hiermit zu einer öffentlichen

#### Teilnehmerversammlung

eingeladen.

Versammlungsort: **„Blaue Kugel“ Cunewalde**  
Hauptstr. 97, 02733 Cunewalde

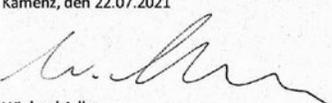
Versammlungszeit: **Mittwoch, den 01. September 2021, um 19:00 Uhr**

Tagesordnung:

1. Allgemeine Information zur Ländlichen Neuordnung
2. Stand des Verfahrens der LNO Cunewalde
3. Vorstellung des Wege- und Gewässerplanes
4. Finanzierung der Ländlichen Neuordnung
5. Ortslagenvermessung
6. Allgemeine Aussprache

Auf die Einhaltung der zum Zeitpunkt der Veranstaltung geltenden Corona-Schutzmaßnahmen wird hingewiesen.

Kamenz, den 22.07.2021



Wieland Adler  
Der Vorsitzende des Vorstandes  
der Teilnehmergemeinschaft Cunewalde

Cunewalder Wirtestammtisch

# Wieder vereint und mit neuen Mitgliedern

Endlich kann man sich wieder gemeinsam zum Wirtestammtisch treffen, die beiden vorherigen mussten ja leider Corona bedingt ausfallen - umso größer war die Freude und die bei bester Laune!

Wirte sind wie viele Unternehmer und Bürgermeister Berufsoptimisten und so waren sich alle Anwesenden Wirte und Wirtsehepaare einig, dass man diesen schönen Sommerabend nicht zum Schimpfen und Ausheulen nutzen wollte, sondern zum gemeinsam in die Zukunft blicken.

Dieses Mal war Ronny Plath und sein Team vom „Kleinen Kulturhaus“ ein sehr lieber und netter Gastgeber. Nochmals herzlichen Dank!

Vertreten waren neben den Gastgebern die Wirtsehepaare Wagner vom Deutschen Haus, Nasser von der Scharfen Ecke, Gubsch von Melzers Stübl und Czornebohbaude ebenso wie die Baudenwirtin vom Bieleboh Anna Starke nebst Mitarbeiterin, der Seniorchef der Roten Schenke in Pielitz Herr Zieschank und die Chefin vom Bad Kiosk Frau Schaaf, der vom Cunewalder Nahkauf betrieben wird.

Am meisten zu berichten in vielfältigster positiver Art wusste Carola Arnold von der Kleenen Schänke – immerhin war sie in den letzten Wochen gleich mehrfach in den Medien ebenso präsent wie ihr Kochbuch reißenden Absatz findet. Alles zusammen eine hervorragende Werbebotschaft für das Cunewalder Tal und seine Gastronomie!



Gastgeber des letzten Wirtestammtisches war Gastwirt Ronny Plath im „Kulti“.

Herzlichst aufgenommen wurden auch zwei neue Gesichter: Vahit Mamuti, der seit dem 16. November 2020 die Gaststätte in der „Blauen Kugel“ betreibt und Harald Perkmann (genannt Harry), der ab 1. Dezember 2020 das Hotel Oberlausitz in Streitfeld übernommen hat und seitdem das Traditionshaus als „Harrys 1. Österreichische Hütte“ betreibt. Hut ab vor beiden Inhabern, dass sie sich trotz Corona-Krise mitten in den Schließzeiten für die Eröffnung ihrer Betriebe entschieden.

Pläne wurden gemeinsam mit Tourismus-Chefin Simone Bergmann und Bürgermeister Thomas Martolock

natürlich auch schon wieder reichlich geschmiedet – sowohl für dieses Jahr, auch im Hinblick auf neue Angebote für Gästekarteneinhaber, aber natürlich auch schon für das Jubiläumsjahr 2022.

Fazit: Auf die Gastronomie im Cunewalder Tal und unseren umliegenden Orten und unseren Wirtestammtisch ist nicht nur Verlass, wir sind stolz auf euch und die Wirte können sich sicher

sein, dass Cunewalder und ihre Gäste dies durch reichliche Besuche zu schätzen wissen!

**Noch ein kleiner Hinweis:**  
*Einige Gastronomen suchen händerringend Fachkräfte – insbesondere Köche. Wer Interesse hat, einfach nur anrufen oder gern auch eine E-Mail an die Gemeindeverwaltung zu Händen des Bürgermeisters schicken.*

## Kita-Kunst im Gemeindeamt

Am 21. Juli eröffnete die Märchengruppe der AWO-Kita „Wichtelland“ im Gemeindeamt eine kleine Kunstausstellung mit selbstgeschaffenen Kunstwerken und einem großen Wandbild: „Unser schönes Dorf“.

Der Bürgermeister Thomas Martolock hatte sich dafür extra an einem Vormittag freigenommen. Geduldig beantwortete er im Ratssaal die neugierigen Fragen der Kinder, führte sie an seinen Arbeitsplatz und erklärte dort anschaulich seine vielen Aufgaben. Sogar die Sekretärin durften die Kinder kennenlernen. (Als Florian auf einem Wandbild den Bürgermeister neben der Bundeskanzlerin Merkel als „alten Königin“ erkannte war die Erheiterung groß.)

Die ausgestellten Kunstwerke haben die Kinder in ihrer kleinen Werkstatt erschaffen, wo sie gerne selbstständig und kreativ hämmern, feilen, malen und kleben. Dafür nutzen sie Abfallprodukte wie Küchenrollen, Korken, Joghurtbecher und vieles mehr. Die Holzreste holen sie sich vom Sägewerk Leuner. Nachhaltigkeit beginnt also schon bei den Kleinsten.

Kunstwerke wie „Cunewalder Mühle“, „Jesus-Kreuz“, „E-Gitarre“ oder „Piratenschiff“ können nun von den Besuchern des Gemeinde- und Bürgerzentrums bewundert werden. (Leckere Gummibärchen gibt es aber nur für die kleinen Besucher).

**Die Kinder der Märchengruppe Frau Güttler und Frau Petrich**



Die Märchengruppe der Kita „Wichtelland“ mit Bürgermeister Thomas Martolock.



Von Bürgermeister Thomas Martolock zu Ortschronisten bestellt: Matthias Gutsche und Paul Richter (Mitte)

### Ortschronik Cunewalde

## Neubestellung der Ortschronisten

Vor der Gemeinderatssitzung am 21. Juli hatten die Ratsmitglieder die Möglichkeit, sich ein Bild von der Ortschronik im Gemeinde- und Bürgerzentrum zu machen. Matthias Gutsche und Paul Richter erläuterten den Aufbau der Sammlung von Schriften, Bildern und anderen Unterlagen, zudem gaben sie auch Einblicke zum Ordnungssystem und Inhalten spezieller chronistischer Sammlungen wie beispielsweise zum ehemaligen Motorenwerk.

Erfreulicherweise hat die Gemeinde vor kurzem neue PC-Technik angeschafft, mit der es auch möglich ist, Fotos, Schriften und alte Unterlagen zu digitalisieren. Gerade diese Aufgabe ist ein riesiger Berg Arbeit, der da wartet.

In der Gemeinderatssitzung selbst erfolgte dann die amtliche Neubestellung der Ortschronisten. Als Ortschro-

nist wurde Herr Paul Richter (31) bestellt, zu seinem Stellvertreter Herr Matthias Gutsche.

Neben dem Dauerauftrag zur Bewahrung ortschronistisch bedeutsamer Unterlagen, haben beide aktuell wichtige Aufgaben im Zusammenhang mit der Vorbereitung der 800-Jahr-Feier von Cunewalde vor der Brust. Hier gibt es aus der Arbeitsgruppe Geschichte erste Projekte, über die wir in Kürze berichten werden.

Erst einmal jedoch sowohl Paul Richter als auch Matthias Gutsche viel Erfolg und Erfüllung bei ihrer Aufgabe verbunden mit dem ehrlichen Dank und großer Anerkennung, dass sie sich so aktiv ehrenamtlich in den Dienst der Ortsgemeinschaft stellen. Matthias Gutsche macht das übrigens seit dem Jahre 2008. Danke!

**M. Hempel**



Bürgermeister Thomas Martolock dankt dem scheidenden Pfarrer der Kirchengemeinde Cunewalde.



Mit herzlichen Worten verabschiedeten sich die Mitglieder des Kirchenchores. insicim olleste



Jürgen Preusche fand schöne Abschiedsworte im Namen des Fördervereins.

## Pfarrer Wenzel herzlich verabschiedet

Nach 6-jähriger Amtszeit ist Pfarrer Friedemann Wenzel dem Ruf seiner neuen Familie aus Dresden gefolgt. Am 25. Juli wurde er im Rahmen eines Abendmahlgottesdienstes aus seinem Amt berufen und von der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Cunewalde herzlich verabschiedet.

Viele Christen, aber auch so mancher nicht christlich gebundene Bürger bedauerten den Verlust, wengleich dem Schritt von Pfarrer Wenzel in die Landeshauptstadt ganz viel Verständnis entgegen gebracht wird. Nach dem Gottesdienst, am besagten Sonntagmittag in dem das scheidende kirchliche Gemeindeoberhaupt noch einmal die Predigt hielt, bedankten sich viele persönlich bei Pfarrer Wenzel für sein Engagement und die ihm eigene Herzlichkeit im Umgang mit anderen Menschen. Für den Kirchenvorstand sprach Robert Martolock, für den Förderverein Dorfkirche Cunewalde dankte Jürgen Preusche, den Dank der Gemeinde Cunewalde überbrachte Bürgermeister Thomas Martolock. Auch der Posaunenchor und die Freiwillige Feuerwehr bedankten sich herzlich, alle mit den besten Wünschen für die Zukunft.

In besonderer Weise war in der Laudatio des Kirchenchores alles das enthalten, was das Wir-

ken von Friedemann Wenzel in Cunewalde ausgemacht hat. Deshalb hier einige Passagen der Danksagung aus der Feder von Doris Hensel:

„Lieber musikbegeisterter, musikmachender, musikalischer Pfarrer Wenzel,

kann man diesen heutigen Gottesdienst feiern wegen Ihres Abschieds? Ich meine nein. Und doch feiern wir heute, wir feiern die gemeinsamen 6 Jahre mit Ihnen und können viele Dinge nennen, die Sie durch Ihre Mitarbeit und das Einbringen von Ideen bereichert haben. Bleiben wir bei der Musik. Ich kann mich noch erinnern, als unser Kirchenchor in Ihrem Einführungsgottesdienst gesungen hat und als wir hörten, dass wir einen neuen Pfarrer bekommen haben, der nicht nur jung, dynamisch und Elvis-gleich gewachsen ist, nein er macht auch noch selbst Musik und kann gut singen. Kann einem Kirchenchor etwas Besseres passieren, als so einen Hirten im Gotteshaus zu wissen?

Sie haben verschiedene Veranstaltungen mit ins Leben gerufen, erwähnt seien die Cunewalder Musiktage, der „handgemacht“ Kreis und Ihre eigenen Konzerte mit Ihrer Band bei uns in Cunewalde. Aber es gab auch die eine oder andere Teilnahme als „Chorknabe“ in unserem Kirchenchor.

Sicher haben Sie dadurch auch manchen Jugendlichen für die Musik begeistert. Sie haben gesät, geerntet wird später, vom Säen haben Sie in Ihrem letzten Gemeindebrief oft gesprochen.

Doch was mir besonders in Erinnerung bleiben wird, sind Ihr freundliches Gesicht und Ihre strahlenden Augen, wenn wir im Gottesdienst gesungen haben. Es war so schön zu wissen, dass wir Ihre Predigt mit unseren gesungenen Worten Gottes unterstützen konnten und dass Sie daran Freude hatten. Wenn Pfarrer und Kantoren eine wunderbare Einheit bilden, dann ist die Grundlage für eine gelungene Gottesdienstfeier gelegt. Nun sagen wir Danke für alles und fühlen Sie sich von uns allen herzlich umarmt.“

Pfarrer Wenzel gab die vielen lieben Worte an alle zurück. Er dankte u. a. auch dem Kirchenvorstand von 2015, natürlich dem neu gewählten, den Mitarbeitern, den Gemeindegremien, den Schulsozialarbeiterinnen des Valtenbergwichtel e. V., kurzum allen, die ihn auf dem Weg im Cunewalder Tal begleitet, unterstützt und mit Wohlwollen begegnet sind.

**Alles Gute  
Friedemann Wenzel!**

M. Hempel



Auch Mitglieder des Posaunenchores dankten Pfarrer Friedemann Wenzel.



Drehbuch, Regie, Kamera, Moderation – alles selbst und handgemacht – der Imagefilm über Cunewalde.

## Eine Kirchengemeinde auf der Suche

Nach der Verabschiedung von Pfarrer Wenzel bleibt die Pfarrstelle in Cunewalde vorerst unbesetzt. Der Kirchengemeinde steht nun wieder eine schwierige Vakanzzeit bevor. Auch wenn wir in dieser Zeit auf viel Unterstützung der Pfarrer aus der näheren Umgebung setzen können, so hoffen wir doch alle, dass die Pfarrstelle in unserem Tal mit der größten evangelischen Dorfkirche Deutschlands nicht lange unbesetzt bleibt.

Doch machen wir uns nichts vor, die Oberlausitz ist für Fachkräfte, die keine Wurzeln in Ostsachsen haben, kein beliebter Standort. Lehrer, Pfarrer und Ärzte zieht es nach dem Studium in die Metropolen, und wenn es aufs Land gehen soll, dann doch bitte in Reich-

weite einer Großstadt. Dabei haben wir in Cunewalde weit mehr zu bieten als eine wundervolle Landschaft. Unsere Infrastruktur, Arbeitsplätze, Einkaufsmöglichkeiten, familienfreundliche Strukturen und die kulturellen Angebote sind eine Besonderheit unserer Gemeinde. Doch die Vorurteile sind groß und wie soll ein potenzieller Bewerber von diesen Besonderheiten erfahren?

Seit März hat sich eine Arbeitsgruppe der Kirchengemeinde mit dieser Frage beschäftigt und beschlossen, ein Video zu drehen, in welchem die Vorzüge der Pfarrstelle und des Cunewalder Tals deutlich werden sollen. In vielen Planungstreffen feilten wir an der inhaltlichen Ausgestaltung, suchten Archiv-

bilder zusammen und übten Texte. Im Juni konnten wir uns schließlich zum Drehtag treffen. In den letzten Wochen ist daraus der fertige Film entstanden, der sowohl auf der Internetseite der Kirchengemeinde, als auch auf YouTube zu finden ist. Schauen Sie dort einmal vorbei und überzeugen Sie sich vom Ergebnis.

Unser Dank gilt allen Beteiligten vor und hinter der Kamera sowie den eifrigen Planern und Zuarbeitern. Hoffen wir, dass das Internet für eine weitreichende Verbreitung des Videos sorgt und wir einen Pfarrer oder eine Pfarrerin auf die freie Stelle und unser Dorf neugierig machen können.

Paul Richter

*Herzlich willkommen!*



**Magdalena Eleonora Bühn**  
geb. 30.06.2021,  
2300 g, 46 cm  
Eltern: Katharina und Andreas Bühn

## Seniorenclub Cunewalde

**Liebe Seniorinnen und Senioren des Cunewalder Tales!**

Meine geplante Abschlussveranstaltung 2020 konnte ja leider nicht stattfinden, daher möchte ich mich nochmals aufgrund der derzeitigen etwas entspannten Situation mit euch **am Dienstag, dem 17. August 2021** um **14.00 Uhr** im Restaurant „Kleines Kulturhaus“ zu einem

**Kaffeenachmittag** treffen.

Es lädt herzlich ein – Ines Kästner

Änderungen vorbehalten!

*Die Veranstaltung findet nicht statt wenn die 7-Tage-Inzidenz auf 35 und höher steigt.*

## Fahrplan Bahnfahrt

**Sonnabend, 21. August 2021**

### Bahn 1: Weigsdorf-Köblitz – Halbau

auf ehemaliger Bahnstrecke

Haltestellen:

Weigsdorf-Köblitz Albert-Schweitzer-Siedlung	Halbau Siedlung	Albert- Schweitzer- Siedlung
Abfahrt	Abfahrt	Ankunft
09:00	10:00	10:50
11:00	12:00	12:50
13:00	14:00	14:50
15:00	16:00	16:50
17:00	18:00	18:50

Fahrstrecke: Albert Schweitzer Siedlung 54 bis 57 ca. 100 m links auf Oberlausitzer Str. – 100 m rechts auf „Am Bahnhof“ – dann auf ehemalige Bahnstrecke bis Halbau Gesamt 9,2 km.

### Bahn 2: Halbau – Czorneboh

Halbau Siedlung	Czorneboh	Halbau Siedlung
Abfahrt	Abfahrt	Ankunft
10:00	10:30	10:50
11:00	11:30	11:50
12:00	12:30	12:50
13:00	13:30	13:50
14:00	14:30	14:50
15:00	15:30	15:50
16:00	16:30	16:50
17:00	17:30	17:50

Fahrstrecke: Halbau Siedlung – rechts auf Kötschauer Str. – links auf Hauptstr. ca. 100 m – auf Unterer Ziegelbergweg bis Gaststätte Czorneboh Gesamt 7,0 km

**Der Radweg (ehemalige Bahnstrecke) wird an diesen Tag für den öffentlichen Verkehr gesperrt.**



## Herzlichen Glückwunsch

unseren Jubilaren in Cunewalde

ab dem 70. Geburtstag

Zeitraum vom 6. August bis 9. September 2021

<b>am 8. August 2021</b>	Jutta Kriegel, Cunewalde	zum 75.
<b>am 10. August 2021</b>	Hildegard Hempel, Schönberg	zum 85.
	Egon Richter, Cunewalde	zum 85.
<b>am 13. August 2021</b>	Ingo Schmidt, Weigsdorf-Köblitz	zum 75.
	Lutz Burger, Cunewalde	zum 70.
<b>am 14. August 2021</b>	Margret Gedan, Cunewalde	zum 85.
	Ruth Kremtz, Cunewalde	zum 85.
	Werner Landl, Cunewalde	zum 80.
	Bruno Müller, Cunewalde	zum 80.
<b>am 15. August 2021</b>	Theresia Wachsmann, Cunewalde	zum 85.
<b>am 16. August 2021</b>	Wolfgang Kausche, Cunewalde	zum 80.
<b>am 17. August 2021</b>	Gerold Tränkler, Weigsdorf-Köblitz	zum 70.
<b>am 18. August 2021</b>	Helga Lenz, Weigsdorf-Köblitz	zum 80.
	Kriemhilde Grohmann, Cunewalde	zum 75.
<b>am 19. August 2021</b>	Waldemar Riesner, Schönberg	zum 90.
<b>am 20. August 2021</b>	Friedbert Kriegel, Cunewalde	zum 70.
<b>am 23. August 2021</b>	Magdalena Pesta, Weigsdorf-Köblitz	zum 70.
<b>am 25. August 2021</b>	Alfred Musch, Schönberg	zum 85.
	Manuela Rudolph, Cunewalde	zum 70.
<b>am 27. August 2021</b>	Udo Kunath, Weigsdorf-Köblitz	zum 70.
<b>am 1. September 2021</b>	Helga Wodarczyk, Weigsdorf-Köblitz	zum 85.
	Helga Schubert, Weigsdorf-Köblitz	zum 80.
<b>am 3. September 2021</b>	Inge Hanisch, Cunewalde	zum 85.
<b>am 5. September 2021</b>	Irmgard Hahnewald, Weigsd.-Köblitz	zum 80.
<b>am 6. September 2021</b>	Renate Schneider, Weigsdorf-Köblitz	zum 85.
	Eberhart Hempel, Cunewalde	zum 70.
	Gisela Wendler, Cunewalde	zum 70.
<b>am 9. September 2021</b>	Lore Schubert, Cunewalde	zum 85.

**Aufgrund der aktuellen positiven Corona-Situation wird ab 1. Juli 2021 die persönliche Gratulation (zum 80., 90., 95., 100. und nachfolgende Geburtstage) durch Bürgermeister, Stellvertreter, Gemeinderäte oder Mitarbeiter Hauptamt wieder durchgeführt. Falls Sie keine persönlichen Glückwünsche wünschen, bitten wir um Rückruf im Sekretariat des Bürgermeisters (Telefon: 035877/230-0). Vielen Dank.**

*Die Gemeindeverwaltung Cunewalde wünscht alles erdenklich Gute!*

## „Bürger- und Bahnhofsfest“

**am Sonnabend, den 21. August 2021  
in der Albert-Schweitzer Siedlung**

**Wann:**

Sonnabend, 21. August von 9.00 bis 19.00 Uhr

**Wo:**

Albert-Schweitzer-Siedlung, „Bahnhofsbereich“, Höhe ASS 54

**Warum?**

An diesem Tag finden auf unserem wunderschönen Radweg von Weigsdorf-Köblitz bis Halbau und von Halbau auf den Czorneboh wieder „Bahnfahrten“ statt. Wir haben den Ausgangsbahnhof Köblitz dieses Jahr näher an die Bahnkunden mitten in das Wohngebiet verlegt.

**Wer macht mit?**

- Die Freiwillige Feuerwehr Weigsdorf-Köblitz und die Feuerwehrblaskapelle Cunewalde
- die Kleingartenvereine „Bergland“ und „Talaue“ e. V., der 1. Dartclub Cunewalde e. V., der Schützenverein Cunewalder Tal e. V., Vermieter und Beteiligte am Bauprojekt „Insel der Generationen Albert-Schweitzer-Siedlung“.

**Was wollen wir?**

- Gemeinsam mit Ihnen erste Erfahrungen (Praxis-Test) unseres Projektes „Insel der Generationen“ auswerten.
- Bürger und potentielle Mieter für die Albert-Schweitzer-Siedlung begeistern.
- Mit Bürgermeister, Gemeinderäten und Vereinen ins Gespräch kommen rund um das Thema Weigsdorf-Köblitz und die Albert-Schweitzer Siedlung

**Vielen Dank**

für die kleine finanzielle Unterstützung gilt der Firma Straßenbau Schmidt, Ingenieurbüro Giehler, F. T. Hausverwaltung und der W. G. Friedenssue u. v. m.

## Cunewalder Veranstaltungskalender August bis September 2021

Bitte informieren Sie sich vor Veranstaltungsbeginn über die Durchführung der angezeigten Termine!

**Samstag, 7. August, 14:00-02:00 Uhr**  
PartyPeople Ost Dorffest Open Air  
am Fahrerlager der Offroad Arena am  
Matschenberg

**Sonntag, 15. August, ab 15:00 Uhr**  
Aqua-Zumba im Erlebnisbad

**Freitag, 20. August, 14:00 Uhr**  
Zum Tag der Oberlausitz – Öffentliche  
Führung, im Umgebendehaus-Park

**Freitag, 20. August, 15:00 Uhr**  
Zum Tag der Oberlausitz – Öffentliche  
Führung, in der Kirche

**Freitag, 20. August, 17:00 Uhr**  
Zum Tag der Oberlausitz – Cunewalder  
Heimatliedersingen im Polenzpark

**Samstag, 21. August, ab 10:00 Uhr**  
Zum Tag der Oberlausitz – Bahnfahr-  
ten mit dem Oybin-Express durch das  
Cunewalder Tal

**Freitag, 27. August, 19:30 Uhr**  
„Ich lock mich down“ oder „Das wird  
man doch noch sagen dürfen“  
Solo-Kabarett mit Marco Moewes  
„Blaue Kugel“

**Sonntag, 29. August, ab 10:00 Uhr**  
Schlemmerbrunch  
NATURRESORT Bieleboh (Reservie-  
rung: 035872 18914)

**Sonntag, 29. August, 18:30 Uhr**  
Lausitz Festival

„Tango!“ – Astor Piazzolla zum 100.  
Geburtstag, Gidon Kremes & Kreme-  
rata Baltica: Piazzolla, in der Kirche

**Freitag, 10. Sept., 18:00-24:00 Uhr  
& Samstag, 11. September,  
15:00-01:00 Uhr**  
Herbstfest mit dem Cunewalder Karne-  
val Club e.V. „Dreiseitenhof“

**Sonntag, 12. September, 17:00 Uhr**  
„Im Kühlschrank brennt noch Licht“

Gastspiel mit der Herkuleskeule Dres-  
den, „Blaue Kugel“

**Sonntag, 12. September, 17:00 Uhr**  
Michael Schütze – Orgel, Sopran,  
Trompete, in der Kirche

*Änderungen vorbehalten! Den aktuel-  
len Veranstaltungskalender finden  
Sie auch im Internet unter  
[www.cunewalde.de/kalender](http://www.cunewalde.de/kalender).*

### „Heimspiel“ für Marco Moewes

## ICH LOCK MICH DOWN ODER DAS WIRD MAN DOCH NOCH SAGEN DÜRFEN

Solo-Kabarett mit  
Marco Moewes

am Freitag, 27.08.2021,  
19:30 Uhr in der „Blauen Kugel“



Wir befinden uns im Jahre 2021 nach Christus. Ganz Deutschland ist in den letzten Jahren durch Krisen, Um-, Aus-, und Abbrüchen, Pandemie und zahlreichen Lockdowns ordentlich durchgeschüttelt wurden. Ganz Deutschland? Nein!

Ein unverbesserlicher Kleinkünstler und junger Kabarettist aus Sachsen gibt nicht auf, gegen jeden Pessimisten und jeder neuen Viruszelle satirischen Widerstand zu leisten. Sie ahnen es schon, die Rede ist von mir. Und auch wenn die Zeiten hart sind und einem oft schon selbst das Wasser bis zum Halse steht, - so gibt es doch immer noch Taucheranzüge, oder? Bevor uns also der nächste Lockdown am Ende womöglich völlig down zurücklässt, lade ich Sie recht herzlich zu meinem allerersten Kabarettprogramm ein. Lernen Sie mich kennen, damit auch ich Sie kennenlernen darf. Lassen Sie uns gemeinsam in entspannter Atmosphäre über all die Dinge sprechen, über die man heutzutage oft viel zu laut, manchmal viel zu leise oder sich gar nur noch zuzuflüstern traut.

Kurz um: es erwartet Sie ein satirischer und musikalischer Kabarettabend, wie sie diese verrückt gewordene Welt noch nicht erlebt hat.

**Ich freue mich auf Sie bei meinem ersten Heimspiel!!!**

Marco Moewes, geboren 1991 im sächsischen Löbau und aufgewachsen im Cunewalder Tal, spielt bereits seit seiner Grundschulzeit Theater und kann sich ein Leben ohne Bühne gar nicht mehr vorstellen. In seiner Zeit als angehender Schauspieler war er in zahlreichen Produktionen des Theater Frankfurt und der Uckermärkischen Bühnen in Schwedt zu sehen. Seit 2016 ist er als freischaffender Schauspieler und Kabarettist unterwegs und ist als Gast auf zahlreichen Kabarettbühnen (u.a. „DIE ODERHÄHNE“ & „MUSIKALISCHE KOMÖDIE BERLIN“) zu erleben.

**DAUER:** ca. 130 min (mit Pause)

**Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf bei der Tourist-Information Cunewalde (Tel. 035877 80888) und bei allen RESERVIX-Vorverkaufsstellen ([www.reservix.de](http://www.reservix.de)).**

### Öffnungszeiten der Tourist-Information Cunewalde

Unter Einhaltung der gültigen Corona-Bestimmungen ist die Tourist-Information mit eingeschränkten Öffnungszeiten für den Besucher-verkehr wie folgt besetzt:

Mo. / Di. / Do. / Fr.: 10:00 – 12:30 Uhr  
13:30 – 15:30 Uhr

Mi. / Sa. / So. / Feiertage: geschlossen

Außerhalb dieser Zeiten dürfen Sie gern Ihre Nachricht mit Telefonnummer auf dem Anrufbeantworter hinterlassen. Wir rufen Sie zurück.

**Tourist-Information Cunewalde**

Tel.: 035877 80888

E-Mail: [touristinfo@cunewalde.de](mailto:touristinfo@cunewalde.de)

## Im Kühlschrank brennt noch Licht

Gastspiel mit der Herkuleskeule Dresden  
mit Sophie Lüpfert, Beate Laaß, Detlef Nier und  
Thomas Wand an den Tasten

**Sonntag,  
12.09.2021,  
17:00 Uhr in der  
„Blauen Kugel“  
Cunewalde**

Ein Spätshop in Dresden. Drei Ureinwohner von Her-  
tas Getränke-Oase gucken  
auf die Straße und wundern  
sich: Denn draußen auf der  
Straße ist Demo-Kampftag.  
Selbsternannte Abendland-  
retter werden begleitet von  
vier Gegendemos, Klimaak-  
tivistinnen marschieren gegen  
Klimaleugner, Impfgegner  
fordern das Kaiserreich zur-  
rück (aber ohne Impfwang),  
Gendergegner prallen auf  
Genderbefürworter\*innen, At-  
tila Hildmann kocht nicht nur vor Wut, sondern auch vegane Nudeln und ein  
Traktorencorso hupt gegen Pestizidverbote, Polizisten halten die Stellung, ein  
Außenreporter von Pieschen-TV verliert den Überblick. Doch ob Chemtrail-  
Warner, Aluhut-Träger oder Staatsschützer: Durst haben sie alle! Und so wird  
der Späti zum Nebenkriegsschauplatz – Weltrettung zwischen Büchsenbier und  
Bockwurst.

**Photo: Robert Jentsch**



## Wladimir Kaminer – Kaminer Show 2020

**Freitag, 17.09.2021, 19:30 Uhr  
in der „Blauen Kugel“ Cunewalde**

**(Ersatztermin für 06.11.2020 – gekaufte Eintrittskarten behalten ihre Gültigkeit!)**

„Best of Kaminer“ versammelt die besten Geschichten inklusive neuer Texte und unveröffentlichtem Material Wladimir Kaminers, live gelesen und begleitet von echter „Russendisko“-Musik.

„Der Autor kann sich eigentlich nur selbst übertreffen, und zwar dadurch, dass er seine Beobachtungen und Anekdoten mit russischem Akzent und viel Charme live vorträgt. ... Wer Kaminer bisher noch nicht in seiner Königsdisziplin erlebt hat, kann das nun nachholen.“





## Tango! Astor Piazzolla zum 100. Geburtstag

lausitz  
festival

Er ist der Inbegriff des argentinischen Tango Nuevo: Der Komponist und Bandoneon-Spieler Astor Piazzolla hatte in diesem Jahr seinen 100. Geburtstag gefeiert. Grund genug für Gidon Kremer und seine Kremerata Baltica, den wohl berühmtesten Argentinier neben Diego Maradona mit einem Konzert zu würdigen. Bereits im Jahr 2018 hatte der Geiger mit der Neueinspielung der Piazzolla-Oper „Maria de Buenos Aires“ Aufsehen erregt. Nun präsentiert er gemeinsam mit der Kremerata Baltica einen Querschnitt durch das Werk Piazzollas.

**Gidon Kremer (Violine), Per Arne Glorvigen (Bandoneon), Kremerata Baltica**  
**29. August 2021, 18.30 Uhr Dorfkirche Cunewalde**

lausitz  
festival

Klingende Zwischenräume

## Bach und Pergolesi

Bachs Parodie über Pergolesis berühmtes „Stabat Mater“ ist eine ehrerbietende Bearbeitung, in deren Zentrum der Gebrauch eines anderen Texts für dieselbe Musik steht. Anstelle des mittelalterlichen Gedichts setzt Bach einen von Psalm 51 inspirierten deutschen Text ein und gibt der Bratsche eine eigene Stimme. Und obwohl die Musik fast dieselbe bleibt, entfaltet sich vor uns durch die Veränderung ein anderer Sinn, entsteht in uns die Vorstellung von einer anders schattierten Welt. So nah an ein echtes und doch unsagbares Verständnis davon, was verbindet und was trennt, kommen wir selten.

**Tim Mead (Countertenor), La Folia Barockorchester**  
**16. September 2021, 19:30 Uhr Dorfkirche Cunewalde**



## Die Schlagerpiloten präsentieren „Lass uns Fliegen“

**2. Oktober 2021 „Blaue Kugel“ Cunewalde 16:00 Uhr**  
**(Ersatztermin für 27. November 2020, Bereits gekaufte Eintrittskarten behalten die Gültigkeit.)**

Boarding completed! Meine Damen und Herren, die „Schlagerpiloten“ und die gesamte Besatzung begrüßen Sie ganz herzlich an Board! Gut anschnallen, denn wir heben nun ab und begeben uns auf eine turbulente musikalische Reise. Während unseres Fluges servieren wir eine hörenswerte Auswahl an mitreißenden Liedern, die die Flugzeit sicherlich äußerst angenehm gestalten werden.

Das exklusive Board-Programm „Lass uns fliegen“ liefert melodiosen Schlager, wie DiscoFox- und Party-Freunde ihn lieben. Stefan, Frank und Kevin lassen Träume fliegen, überzeugen mit eingängigen, zeitlosen Arrangements und treffen damit den Nerv der Hörer. Alle Reiselustigen holen die „Schlagerpiloten“ mit musikalischen Kurztrips aus dem Alltag ab, animieren Verliebte und Alleinreisende zum Tanzen und heilen Fernweh.

**Karten sind an allen bekannten VVK Stellen, [www.eventim.de](http://www.eventim.de), [www.reservix.de](http://www.reservix.de) und bei der Tourist-Information Cunewalde (Tel. 035877 80888) erhältlich.**

THEATER im Polenzpark

## Kinder und Jugendliche für Landschaftstheaterprojekt in Cunewalde gesucht

Das Team Schulsozialarbeit Cunewalde, Valtenbergwichtel e.V., sucht im Rahmen des Sommerferienprogramms noch schauspiel- und musikbegeisterte Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 18 Jahren aus Cunewalde und Umgebung. Worum geht es? Der historische Polenzpark dient uns als Bühne für ein aufregendes Spektakel. Gemeinsam entwickeln wir in der ersten Sommerferienwoche vom 2. August bis 6. August 2021 ein Theaterstück. Vor der Kulisse des schönsten Tales der Oberlausitz lassen wir alte Dichter und Denker wieder auferstehen und konfrontieren sie mit der neuen Zeit...

Die Proben finden im örtlichen

Jugendtreff CuWa, Hauptstraße 124, 02733 Cunewalde (altes Gemeindeamt) Montag – Freitag von 10:00 – 16:00 Uhr statt sowie im historischen Polenzpark. Anschließend wollen wir die Pforten für Publikum des Gemeinwesens öffnen und das Stück am Samstag, dem 7. August 2021, 20:00 Uhr vor interessierten Bürger und Bürgerinnen aufzuführen. Der Eintritt wird kostenlos sein.

Wer wünscht sich nicht, ab und zu durch die Zeit reisen zu können? Ein anderer zu sein? Den Hauch von Vergangenheit zu spüren oder sich in die Zukunft zu träumen? Dann nichts wie los und schnell noch anmelden. Die Plätze sind begrenzt.

## Lese- und Genusssnachmittag

mit Musik im neuen Saal am Berg



Am 1. September 2021

von 14.30 – 17.30 Uhr: „CAROLA KOCHT“

*mit Zutaten und Geschichten aus der Oberlausitz*

**Was Sie erwartet:** Mit **Carola** plaudern und Kostproben aus ihrem Buch hören. **Annelies Schulz** liest ihre Gastgeschichte. Bestsellerautorin **Martina Rellin** aus Oybin moderiert. **Willy Pappritz** bringt seine Lieder und die Gitarre mit.

*Dazu gibt es hausgebackenen Kuchen, ein Tippel Kaffee oder Tee, später einen kleinen, herzhaften Nachmittagsnack. Ein kurzweiliger Nachmittag mit Zeit für Gespräche und Genuss.* **Preis: 19,80 €**

**Eintrittskarten** können Sie direkt **online buchen** unter

[www.kleeneschaenke.de/veranstaltungen/](http://www.kleeneschaenke.de/veranstaltungen/)

- oder vor Ort in der „Kleenen Schänke“, Tel. 01520-1820659

- in der Bücherstube Schirgiswalde am Markt

- im Naturresort Bieleboh erwerben.

**Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit**

**NATURRESORT Bieleboh**

Bielebohstraße 18, 02736 Beiersdorf

Tel. 035872 189 14 · [www.bieleboh.de](http://www.bieleboh.de)



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Sommerferienprojekt Schulsozialarbeit Oberschule „Wilhelm von Polenz“ Cunewalde, Valtenbergwichtel e.V.

**Projekttitel: THEATER im Polenzpark**

Zeitraum: 2. August bis 6. August

2021 täglich von 10:00 bis 16:00 Uhr

Geplante Aufführung: 7. August 2021,

20:00 Uhr im Polenzpark Cunewalde

**Ansprechpartnerin:**

Elisabeth Herold  
Oberschule „Wilhelm von Polenz“  
Czornebohstraße 23  
02733 Cunewalde

Tel: 0151 40 90 36 13

E-Mail: [elisabeth.herold@valtenbergwichtel.de](mailto:elisabeth.herold@valtenbergwichtel.de)

**PARTYPEOPLE OST**

# FIRST OPENAIR

**WEIGSDORF - KÖBLITZ  
MATSCHENSTRASSE "FAHRERLAGER"**

## PROGRAMM

**07. August 2021 Start ab 14:00 Uhr**

*Buntes Nachmittagsprogramm mit*  
 Jugendfeuerwehr Weigsdorf-K.  
 Kindergarten Wichtelland Cunewalde  
 Pumuckl Weigsdorf-K.  
 Kinderschminken  
 Schützenverein Cunewalde, uvm.  
 Musikalisch umrandet von DJ Herr Voragend

.....

**OpenAir Party (P16) ab 19:00 Uhr - 02:00 Uhr**  
 CG2K  
 JASON D3AN  
 MARTIN BEPUNKT  
 JACK LACK

GROSSE PARTYPEOPLE OST SHOW MIT DJ MÖRTEL  
 ANABOLIC IMPACT

**FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST BESTENS GESORGT!**



# Frühschoppen

**22.08.2021**  
**Festplatz**  
**in Cunewalde**  
**ab 10.00 Uhr**



**mit den**  
**Hochsteinmusikanten**

**Wir freuen uns**  
**auf Euren Besuch!**

**Die Bierzeltgemeinschaft e. V.**

# Orgel rockt Tour 6

**Patrick Gläser**  
 Rock, Pop und Filmmusik auf der Kirchenorgel

## Cunewalde

**Dorfkirche**  
 Kirchweg 1, 02733 Cunewalde

### Fr 4.9. 19:00

Veranstalter: evang. Kirchgemeinde Cunewalde

**Eintritt auf Spendenbasis**

 [instagram.com/orgelrockt](https://www.instagram.com/orgelrockt)
 [orgel-rockt.de](https://www.orgel-rockt.de)
 [facebook.de/orgel.rockt](https://www.facebook.de/orgel.rockt)

# CKC



## 10.09.2021

**Dreiseitenhof Cunewalde**  
**ab 18.00 Uhr**  
 Schlagerparty mit  
 frisch gezapftem Bier

## 11.09.2021

### Herbstfest

**Dreiseitenhof Cunewalde**  
**Beginn: 14.30 Uhr**  
 mit Nachmittagsprogramm und  
**ab 20.00 Uhr Livemusik mit Frank Proft**

# Eintritt frei

Freiwillige Feuerwehr Cunewalde

# Endlich Jahreshauptversammlung

Die Erleichterung war den zahlreich anwesenden Kameradinnen und Kameraden der FFW Cunewalde anzusehen, endlich konnte wieder eine große Versammlung stattfinden. Am 2. Juli trafen sich die Feuerwehrleute in der „Blauen Kugel“ um auf zwei Dienstjahre, nämlich 2019 und 2020, Rückschau zu halten.

Im Konkreten blieb das dem Gemeindegewehrleiter Thomas Bergander vorbehalten. In seinem Rechenschaftsbericht kam das gesamte Spektrum der Aufgaben der Feuerwehr, der Stand der materiellen Ausstattung und der Aus- und Weiterbildung des Einsatzpersonals, die neuen Herausforderungen hinsichtlich Brand- und Katastrophenschutz und die Krisenbewältigung in den letzten 18 Monaten zur Sprache. Gemeindegewehrleiter Thomas Bergander gab zudem einen genauen Überblick über durchgeführte Übungen und die Einsätze der Wehr sowohl im Ort als auch überörtlich zur Kenntnis. Neben 9 Brandeinsätzen musste die Wehr zu 51 technischen Hilfeleistungen im Ort ausrücken, außerdem waren Kameraden zu 10 sonstigen Einsätzen – meist Sicherheitswachen zur Stelle.

Die 16 überörtlichen Einsätze resultierten aus 10 Einsätzen des Gefahrgut-zuges und 6-mal war die FFW in der Kirschauer Textil GmbH vor Ort. Wie gesagt: Das sind die Einsatzzahlen der Jahre 2019 und 2020. An der Stelle allen Kameradinnen und Kameraden herzlichen Dank für ihre Einsatzbereitschaft!

Dem Bericht des Wehrleiters folgte der der Jugendfeuerwehr, verfasst von Nikole Wemme, vorgetragen von August Bierke. Sehr detailliert wurde hier geschildert, mit welchen Aktivitäten sich die jungen Leute auf ihren späteren aktiven Dienst vorbereiten. Dem Bericht der Rechnungs- und Kassenprüfer, folgten Grußworte.

Bürgermeister Thomas Martolock stellte die Zuverlässigkeit der Freiwilligen Feuerwehr in den Mittelpunkt, ebenso den Zusammenhalt gerade in schwierigen Situationen. Das sei beispielhaft für die gesamte Ortsgemeinschaft. Ähnlich äußerten sich auch Kreisbrandmeister Stefan Hentschke und der Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbandes Bautzen, Gert Schöbel.

Herzliche Grüße überbrachten die Gäste aus Křížany. Feuerwehr-Geschäftsführer Kamil Krupka und Hedwika Zimmermannova sprachen zugleich Einladungen zu Besuchen bei der Partnerfeuerwehr in Tschechien aus.

In mehreren Runden standen dann Ehrungen, Auszeichnungen, Beförderungen und Aufnahmen auf dem Programm. Am Ende der Ehrungen wurde Gemeindegewehrleiter Thomas Bergander überrascht, als ihm eine hohe Auszeichnung überreicht wurde.

Für seine Tätigkeit als stellvertretender Vorsitzender des Kreisfeuerwehrverbandes Bautzen e. V. wurde er mit der Silbernen Ehrennadel des Deutschen Feuerwehrverbandes geehrt. Herzlichen Glückwunsch ihm sowie allen, die bei der Vollversammlung ausgezeichnet oder befördert worden sind.

Nicht unerwähnt darf bleiben, dass auch dieses Mal die Blaskapelle der Freiwilligen Feuerwehr Cunewalde aufspielte. Trotz des Ausfalls ungezählter Proben und angesichts des schmerzlichen Verlustes in ihren Reihen begleiteten sie die Vollversammlung mit ihrer schönen Blasmusik. Danke!

**M. Hempel**

**Immer gerne gesehen in Cunewalde sind die Freunde aus Křížany.**



Der große Saal der blauen Kugel war wieder Veranstaltungsort der Jahreshauptversammlung und kaum ein Platz blieb unbesetzt.



Gemeindegewehrleiter Thomas Bergander wurde mit seiner hohen Auszeichnung völlig überrascht.



Für langjährige treue Dienste erhielten zahlreiche „Altgediente“ Auszeichnungen.

<b>Freiwillige Feuerwehr Cunewalde</b>	
<b>Stärke der Gemeindegewehr:</b>	
173	Kameradinnen und Kameraden
davon: 66	Alters- u. Ehrenabteilung
19	Blaskapelle
und: 88	Aktive Kräfte
davon: 47	Atmungsgeräteträger
2	ohne Truppmannausb.
12	Truppmann
47	Truppführer
15	Gruppenführer
5	Zugführer
7	Verbandsführer
83	Sprechfunker
28	Maschinist



Geehrt wurden Kameradinnen und Kameraden auch für ihre langjährigen aktiven Dienste.



Im Rahmen der Hauptversammlung wurden zahlreiche Mitglieder befördert.

## Die Feuerwehr informiert

Die Cunewalder Feuerwehr war in den Monaten Juni und Juli wieder stark „beschäftigt“ mit Einsätzen ganz unterschiedlicher Art.

### Brand in Sohland

Zu einem Brandeinsatz wurde die Führungsgruppe Brandschutz am 9. Juni, um 4:24 Uhr, nach Sohland alarmiert. Dort war es in einer Firma zu einem Brand gekommen. Durch die örtlichen Kräfte wurde beim Eintreffen sofort das Stichwort von Mittel- auf Großbrand erhöht, so dass weitere Wehren des Oberlandes zum Einsatz kamen. Aufgabe unserer Kameraden war die Unterstützung des Einsatzleiters bei der Kommunikation und beim Führen des Lagebildes. Gegen 9 Uhr war der Einsatz für uns beendet.

Am 28. Juni, um 13:18 Uhr, wurde die Ortswehr Weigsdorf-Köblitz zu einer Türöffnung bei medizinischem Notfall auf die Albert-Schweitzer-Siedlung gerufen. Beim Eintreffen war die Wohnung bereits durch die Polizei geöffnet worden, für den Patienten kam jede Hilfe zu spät.

### Fehlalarm in Kirschau

Die Brandmeldeanlage eines Textilbetriebes in Kirschau meldete am 8. Juli ein Brandereignis. Deshalb wurden um 15:55 Uhr zahlreiche Feuerwehren des Oberlandes, unter anderem Cunewalde, Weigsdorf-Köblitz und die Führungsgruppe Brandschutz, gemäß Einsatzplan alarmiert. Vor Ort wurde ein Fehlalarm festgestellt, so dass für uns noch auf der Anfahrt der Einsatz abgebrochen wurde.

### Gefahrgutzug zweimal in Ottendorf-Okrilla

Wieder musste das Löschfahrzeug HLF 20 der Ortswehr Cunewalde, besetzt mit Kameraden der gesamten Gemeindefeuerwehr, zu zwei Gefahrguteinsätzen ausrücken. Beide Ereignisse fanden in einer Spedition in Ottendorf-Okrilla statt. Am 8. Juli, um 17:25 Uhr, Austritt von Natriumhydroxyd, welches mit der an diesem Tag vorherrschenden hohen Luftfeuchtigkeit reagierte und giftige Dämpfe bildete. Vor Ort das übliche Prozedere. Aufbau Dekontaminationsplatz durch Wilthen und Medingen. Die Erkundung der Einsatzstelle war bereits durch örtliche Kräfte und Erkunder aus Großberkmannsdorf abgeschlossen. So konnten Trupps von Cunewalde und

Wachau unter Chemikalienschutzanzug den Stoff aufnehmen, die verschmutzten Flächen reinigen und für die Entsorgung fachgerecht lagern. Nach Reinigung der Einsatzkräfte und Aufräumen, konnten wir gegen 22 Uhr die Heimreise antreten. Beim nächsten Einsatz am 12. Juli, um 5:17 Uhr, kam es in der gleichen Spedition zum Austritt eines leichtentzündlichen Stoffes. Der schnell vor Ort eingetroffene Fachberater für ABC-Gefahren schätzte ein, dass die Lage mit den örtlichen Kräften händelbar war, somit wurde der Einsatz für den Gefahrgutzug abgebrochen.

Am Nachmittag des 13. Juli kam es in Höhe der Tankstelle zu einem Fahrradunfall. Nach Abschluss der rettungsdienstlichen und polizeilichen Maßnahmen, wurde um 16:15 Uhr die Ortswehr Weigsdorf-Köblitz zum Reinigen der Straße hinzugezogen.

### Fast Hochwasser in Cunewalde

Starke Niederschläge am Samstag, den 17. Juli, ließen auch in unserem Tal Dorfbach und angrenzende Fließgewässer stark ansteigen. Vorsorglich wurden zwischen 17:45 Uhr und 20:45 Uhr Sandsäcke durch die Ortswehr Cunewalde gefüllt und an neuralgischen Punkten im Ort verteilt. Auch wurden Anwohner gebeten, ihre Fahrzeuge aus der Nähe des Dorfbachs zu entfernen (Warum merkt das eigentlich keiner selbst ???). Zum Glück hörte der Regen rechtzeitig auf, so dass unser Dorf von Schäden verschont blieb. Ansonsten bleibt nur wieder der erhobene Zeigefinger: Kaum jemand hat sich mit Sandsäcken bevorratet; wenn das Wasser kurz vor der Tür steht, dann wird um Hilfe gerufen.

**Noch einmal (zum wievielten Mal eigentlich?) Paragraph 2 des Wassergesetzes besagt: „.....jeder, der von Hochwasser betroffen werden kann, hat Vorsorge zu treffen.“**

### Wald brannte Richtung Oppach

Dabei ist es egal, ob das Wasser vom Dorfbach, dem Feld oder Berg kommen kann.

Zu einem kleinen Waldbrand wurde die Ortswehr Weigsdorf-Köblitz in die Nähe des Parkplatzes an der Erntekranzbaude am Sonntag, den 25. Juli, um 17:03 Uhr, alarmiert. Vor Ort wurde eine Brandfläche von ca. 1 Meter mal 1 Meter vorgefunden und mit dem Schnellangriff abgelöscht.

## Auszeichnungen und Beförderungen Freiwillige Feuerwehr 2019/2020

**Feuerwehr-Ehrenzeichen in Bronze – 10 Jahre aktiver Dienst**  
Kameradin Cindy Neitsch

**Feuerwehr-Ehrenzeichen in Silber – 25 Jahre aktiver Dienst**  
Kamerad René Dreßler

**Feuerwehr-Ehrenzeichen in Gold – 40 Jahre aktiver Dienst**  
Kamerad Wolfgang Jauernek, Kamerad Hagen Bergner  
Kamerad Thomas Graf, Kamerad Arndt Hempel

**Feuerwehr-Ehrenkreuz – 10 Jahre treue Dienste**  
Kameradin Heike Kiehne, Kamerad Vilém Podzimek

**Feuerwehr-Ehrenkreuz – 25 Jahre treue Dienste**  
Kamerad Wolfgang Dubielczyk

**Feuerwehr-Ehrenkreuz – 40 Jahre treue Dienste**  
Kamerad Albrecht Hutter, Kamerad Bodo Richter  
Kamerad Frank Schniebs, Kamerad Andreas Gerschwitz  
Kamerad Hans-Joachim Geißler, Kamerad Achim Hoffmann  
Kamerad Dietmar Weber

**Feuerwehr-Ehrenkreuz – 50 Jahre treue Dienste**  
Kamerad Gerd Jeschke, Kamerad Ludwig Jeremies  
Kamerad Wilfried Liepke, Kamerad Gunter Hentschel  
Kamerad Hubert Kirstein (postum)

**Feuerwehr-Ehrenkreuz – 60 Jahre treue Dienste**  
Kamerad Gotthard Tischler, Kamerad Hans Grohmann  
Kamerad Gerhard Krägl, Kamerad Jürgen Wiedemuth

**Feuerwehr-Ehrenkreuz – 70 Jahre treue Dienste**  
Kamerad Reinhard Liepke

### Besondere Verdienste um die Feuerwehr

Frau Hedvika Zimmermannová  
Kamerad Gunter Pech  
Kamerad Christian Teich

### Besondere Verdienste um die Jugendfeuerwehr

Kameradin Heike Kiehne

### Jugendflamme 1:

Jan-Michael Becker, Maurice Dießner, Fabian Lehmann,  
Björn Mielsch, Cedric Mielsch, Felix Powels, Kevin Rehle,  
Kevin Ziebolz

### Jugendflamme 2:

Anna-Lena Kiehne

### Verleihung Förderschild „Förderer der Feuerwehr“

Waldfestverein Schönberg e.V.

## Beförderungen

### von Feuerwehr-Anwärterin zur Feuerwehrfrau

Kameradin Anna-Lena Kiehne

### vom Feuerwehr-Anwärter zum Feuerwehrmann

Kamerad Michael Bergner, Kamerad Constantin Jani  
Kamerad Nick Pierags

### von Feuerwehrfrau zur Oberfeuerwehrfrau

Kameradin Lena-Marie Hanke  
Kameradin Lisa Wagner

### vom Feuerwehrmann zum Oberfeuerwehrmann

Kamerad Jonas Barthel, Kamerad Michael Becker,  
Kamerad August Bierke, Kamerad Florian Kiehne

### vom Oberfeuerwehrmann zur Hauptfeuerwehrmann

Kamerad Markus Graf  
Kamerad Volker Just  
Kamerad Marcel Jähne

### vom Löschmeister zum Hauptlöschmeister

Kamerad Stefan Veit  
Kamerad Markus Bergander

### vom Hauptlöschmeister zum Brandmeister

Kamerad Tobias Arnold

### Neuaufnahmen

Kamerad Jan-Michael Becker, Kamerad Thomas Mai  
Kamerad Fabian Lehmann, Kamerad Mario Gedan  
Kameradin Stefanie Dutschmann, Kamerad Luca Hagemann

### Neuaufnahmen Jugendfeuerwehr

Valentina Fiebig, Lina Veit, Hannes Dreßler, Kevin Menzel,  
Geronimo Wawrocki, Robin Ressel

Die ebenfalls alarmierten Kräfte von Crostau/Callenberg und Carlsberg brauchten nicht mehr eingreifen.

Der Ausbildungsbetrieb hat endlich wieder Fahrt aufgenommen. In allen Ortswehren stand erstmal Wiederho-

lung/Auffrischung der Grundlagen im Mittelpunkt. Grundübung der Gruppe im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz, Erste Hilfe, Knoten, Funk und Ausbildung mit dem Schlauchboot standen im Vordergrund.

## Endlich wieder gemeinsames Singen

Nachdem im letzten Jahr unsere Veranstaltung ausfallen musste, starten wir in diesem Jahr wieder durch. Aus Anlass des **Tages der Oberlausitz** findet unser „**Gemeinsames Cunewalder Heimatliedersingen**“ am **Freitag, den 20. August um 17.00 Uhr** statt. Austragungsort ist wieder die geschmückte **Scheune im Polenzpark** zu Obercunewalde. Begleitet wird der Abend vom Oberlausitzer Urgestein **Hans Klecker**. Freuen Sie sich auf einige heimatische Stunden mit frohem Gesang, Humor und Oberlausitzer Mundart. Unterstützt wird unsere kleine Veranstaltung vom Schützenverein Cunewalder Tal e.V. und von der Cunewalder ProBier Werkstatt, dessen handgebraute Köstlichkeiten selbstverständlich nicht fehlen werden. Der Eintritt ist frei, um eine Spende ins „Battlkirbl“ wird gebeten. Liedtexte sind vorhanden.

Es freuen sich die Heimatfreunde um Geschichtliches Cunewalde sowie der Schützenverein Cunewalder Tal e.V. sowie die Cunewalder ProBier Werkstatt.



mit dem **Oberlausitzer Urgestein Hans Klecker**

*Gemeinsames Cunewalder Heimatliedersingen zum*

*Tag der Oberlausitz*

*Freitag, 20. August 2021*

*17:00 Uhr, Scheune Polenzpark*

*Es laden sehr herzlich ein:*

*Cunewalder Heimatfreunde, mit dankbarer Unterstützung unserer Cunewalder ProBier Werkstatt und dem Schützenverein Cunewalder Tal e.V.*

**Preisausschreiben zum 675. Gründungsjubiläum des Oberlausitzer Sechsstädtebundes am 21. August 2021**

## Geschichte und Landeskunde der Oberlausitz



Zum Tag der Oberlausitz 2021 können alle geschichts- und landeskundlich interessierten Oberlausitzer ihr Wissen beim zweiten Preisausschreiben unter Beweis stellen.

Die 12 Fragen und die Teilnahmebedingungen sind ganz leicht zu finden auf der Website [www.lusatia-verband.de](http://www.lusatia-verband.de).

Es winken anspruchsvolle Preise, die von Sponsoren zur Verfügung gestellt und unter allen Einsendungen mit richtigen Antworten ausgelost werden. Die Bekanntgabe der Gewinner erfolgt zum Tag der Oberlausitz am 21. August auf der Webseite [www.lusatia-verband.de](http://www.lusatia-verband.de) und nachfolgend in der regionalen Presse.

Aufgerufen sind Bürgerinnen und Bürger, auch außerhalb der Oberlau-

sitz, ihre Antworten zum Preisausschreiben bis zum **15. August 2021** mit Angabe von Name, Vorname, Anschrift, E-Mail-Adresse zu senden an: [Lusatia-Verband e.V.](mailto:Lusatia-Verband e.V.)

Am Kaufhaus 1, 02692 Großpostwitz oder per E-Mail an [ol-heimatland@t-online.de](mailto:ol-heimatland@t-online.de), oder per Fax an 035938/50154

Viel Erfolg und Spaß beim Nachdenken und Finden der richtigen Antwort!

ten wünscht der **Lusatia-Verband e.V.**

Das 675. Gründungsjubiläum des Oberlausitzer Sechsstädtebundes soll auch ein guter Anlass sein, am 21. August die Fahne der Oberlausitz in den Dörfern und Städten unserer Heimat zu hissen.

**Lusatia-Verband e. V.**

## Wandern mit dem Äberlausitzer Kleeblatt

Für alle Wanderfreunde finden an folgenden Terminen geführte Wanderungen statt:

### ➔ Samstag, 14. August 2021 – 9:00 Uhr

„Das Äberlausitzer Kleeblatt wandert auf dem Siebenhügelweg (westlicher Teil)“

Treffpunkt: 02692 Cosul – Parkplatz Ortsausgang rechts Richtung Großkunitz (Kammweg)

Wanderstrecke: Parkplatz – Strehla – Grubditz – Binnewitz – (ca. 16 km) Klein Kunitz – Parkplatz

### ➔ Samstag, 21. August 2021 – 9:00 Uhr

Schnupperwanderung „Das Äberlausitzer Kleeblatt wandert zur Malschwitzer Glocke“

Treffpunkt: 02694 Malschwitz, Parkplatz am Dorfplatz

Wanderstrecke: Parkplatz – Döberschütz – Niedergurig – Briesing – (ca. 10 km) Parkplatz

### ➔ Donnerstag, 2. September 2021 – 9:00 Uhr

„Das Äberlausitzer Kleeblatt wandert auf dem Siebenhügelweg (östlicher Teil)“

Treffpunkt: Wanderparkplatz am Bieleboh

02736 Beiersdorf, Bielebohstraße

Wanderstrecke: Parkplatz – Bieleboh – Weigsdorf-Köblitz – Pestbrunnen – (ca. 17 km) Obereulowitz – Schönberg – Klipphausen – Kriegels Lücke – Parkplatz

**Es gilt die Einhaltung der zum Termin gültigen Corona-Bestimmungen (Nachweis Impfung, Genesung bzw. tagaktueller negativer Test).**

Alle Wanderungen sind kostenpflichtig (2,50 € / Person) – Kinder bis 10 Jahre wandern kostenfrei.

Nähere Auskünfte zu diesen und weiteren Terminen erhalten Sie bei der Tourist-Information Cunewalde (Tel. 035877 80888). **Tourist-Information**

**NABU-Insektensommer geht in die 2. Runde**

## Vom 6. bis 15. August werden wieder Sechsheiner gezählt



**Der Schwalbenschwanz ist ein besonders schöner Schmetterling.**

Um belastbare Ergebnisse zu erzielen, ist es wichtig, dass möglichst viele Menschen bei der Insektenzählung mitmachen. „Im vergangenen Jahr haben wir fast die 10.000 Meldungen geknackt und es gab 15.000 Beobachtende“, sagt Leif Miller, NABU-Bundesgeschäftsführer. Aus Sachsen kamen gut 750 Meldungen. Je mehr Leute sich mit dieser wichtigen Artengruppe auseinandersetzen, umso besser: „Denn nur was man kennt und schätzt, kann man auch schützen“, weiß Miller.

Besonders im Fokus stehen in diesem Jahr die Wespen, die, obwohl allenthalben lästig und wenig beliebt auf der Terrasse, eine wichtige Rolle bei der Bestäubung und im Kampf gegen Schädlinge sind.

Ein weiteres Augenmerk gilt der Situation bei den Marienkäfern. Welche Art kommt mittlerweile am häufigsten vor? Der heimische Siebenpunkt oder der Asiatische, der sich immer mehr verbreitet.

Beobachten und zählen kann jeder und das fast überall: im Garten oder Park, auf dem Balkon oder der Wiese, im Wald, auf dem Feld, am Teich oder Bach. Das Beobachtungsgebiet soll nicht größer sein als etwa zehn Meter in jede Richtung vom eigenen Standort aus. Gezählt wird eine Stunde. Gemeldet werden die Beobachtungen per Online-Formular oder mit der kostenlosen Web-App NABU Insektensommer. Beide Meldewege sind unter [www.insektensommer.NABU-Sachsen.de](http://www.insektensommer.NABU-Sachsen.de) abrufbar.

## Antennengemeinschaft Cunewalde

## Absolutes Neuland beschritten

In unserer Juli-Ausgabe hatten wir an die ersten Schritte für einen gemeinschaftlichen Fernseh- und Rundfunkempfang in den 1980er Jahren erinnert. Die Wiege stand im „Wilden Viertel“ in Obercunewalde, konkret beim Inhaber des Antennen-Service-Betriebes, Wolfgang Vietze am Sandweg.

Gemeinsam mit technisch versierten Männern wie Franz Eichler, Hans-Jürgen Dittmann, Frank Wagner und Reiner Siemens tüftelten sie auch an Lösungen, um mit Parabolspiegeln Signale von Satelliten empfangen zu können. Dafür mussten Parabeln berechnet und Formen gebaut werden. Die Beschichtung erfolgte mit Folie und einem Zink-Heißspritzverfahren.

Basis der gesamten Arbeit waren zwei Neuvereinbarungen mit dem VEB Elektronische Geräte Burgstädt aus den Jahren 1986 und 1987. Dass sie auf dem richtigen Weg waren, wurde bald auch von anderen Stellen bemerkt. Im Oktober 1988 wurde das Team zu einer sogenannten Versorgungsgruppenveranstaltung in das Dresdner Dynamo-Stadion eingeladen. Der VEB RFT Industriebetrieb Rundfunk und Fernsehen Dresden stellte in der Einladung vielsagend fest: „Uns ist bekannt, dass Sie auf diesem Gebiet große Erfahrungen haben und damit diese Tagung wirkungsvoll unterstützen können.“ Und wie sie das taten! Schnell war der

Spiegel und die Technik aufgebaut und empfangene Signale auf Bildschirme gebracht. Das Erstaunen soll groß gewesen sein.

Aus Unterlagen aus dieser Zeit geht hervor, dass Satellitenrundfunkempfangsanlagen von der Deutschen Post der DDR freigegeben werden mussten. Weil die am Sandweg ohne diese Freigabe betrieben wurde, gab es von der Post ernsthaften Schriftverkehr. Bei alledem darf man nicht vergessen, dass die Initiativen mit großem Argwohn von Seiten der staatsregelnden Organe beobachtet wurden. Mit einem Bein standen die Akteure vor Ermittlungen durch Polizei und Staatssicherheit.

Die Entwicklung der Parabolspiegel war letztlich Voraussetzung dafür, dass die 1986 gegründete Antennengemeinschaft „Mittluncunewalde“ weiteren Auftrieb erhielt, weil neben den per Antenne empfangbaren Programmen von ARD und ZDF auch die privaten Satellitenprogramme von RTL, SAT 1, Pro7 und Tele 5 zu bekommen waren.

Den Anfängen der Antennengemeinschaft „Mittluncunewalde“ wollen wir uns das nächste Mal widmen.

**An dieser Stelle noch einmal die Frage: Wer hat Fotos von damals, sei es vom Antennenbau, dem Bau der Empfangsstationen oder von den Kabelverlegearbeiten?**

**Bitte melden Sie sich!  
M. Hempel**

## „Mein, dein, unser gutes Recht!“

## Heute: „Es kann der Frömmste nicht in Frieden leben ...“

... wenn es dem bösen Nachbarn nicht gefällt.“ Nur wer ist der „Böse“, wenn sich Nachbarn streiten? Mit dieser Frage haben sich die Gerichte immer wieder zu beschäftigen, unlängst sogar der Bundesgerichtshof.

**Streitobjekt Schwarzkiefer**

Anlass des Streits zwischen zwei Nachbarn war eine schon rund 40 Jahre alte Schwarzkiefer nahe der Grundstücksgrenze. Von dem inzwischen 15 Meter hohen Baum ragten bereits seit circa 20 Jahren Äste über die Grundstücksgrenze, so dass herabfallende Nadeln und Zapfen auf dem benachbarten Grundstück landeten. Als der Nachbar dies eines Tages nicht mehr hinnehmen wollte, forderte er den Eigentümer des Grundstücks, auf dem sich der Baum befand, auf, die überhängenden Zweige zurückzuschneiden. Nachdem der Eigentümer des Baumes dem jedoch nicht innerhalb der ihm gesetzten Frist nachkam, griff der Nachbar selbst zur Säge und schnitt die auf sein Grundstück herüberhängenden Äste zurück. Hiergegen wehrte sich der Eigentümer des Baumes mit gerichtlicher Hilfe und letztlich landete der Rechtsstreit in der dritten Instanz vor dem Bundesgerichtshof.

In seinem Urteil vom 11. Juni 2021 hob der Bundesgerichtshof das in der vorherigen Instanz ergangene Urteil des Landgerichts Berlin, welches noch dem Eigentümer des Baumes Recht

gegeben hatte, auf und verwies die Sache zur neuen Verhandlung und Entscheidung an das Berufungsgericht zurück. In seinem Urteil stellte der Bundesgerichtshof ausdrücklich klar, dass der Eigentümer eines Grundstücks herüberhängende Zweige abschneiden darf, wenn er dem Besitzer des Nachbargrundstücks eine angemessene Frist zur Beseitigung bestimmt hat und die Beseitigung nicht innerhalb der Frist erfolgt ist. Dieses Selbsthilferecht ist nur ausgeschlossen, wenn der Überhang die Benutzung des Grundstücks nicht beeinträchtigt, wobei es allerdings nicht auf das subjektive Empfinden des betroffenen Nachbarn, sondern auf die objektive Beeinträchtigung des Grundstücks ankommt.

Der Bundesgerichtshof geht in seinem Urteil sogar soweit, dass das Selbsthilferecht aus § 910 Absatz 1 BGB selbst dann nicht ausgeschlossen ist, wenn durch das Abschneiden des Überhangs die Standfestigkeit des Baumes beeinträchtigt wird oder gar sein Absterben droht. Einzig naturschutzrechtliche Beschränkungen könnten einem Rückschnitt des Überhangs entgegenstehen.

**Videokamera unzulässig**

Ist das nachbarschaftliche Verhältnis gestört, wird gern auch mal versucht den „bösen Nachbarn“ durch Videoaufzeichnungen seines angeblich schändlichen Treibens zu überführen.

## Gaststätten laden ein

**Restaurant „Kleines Kulturhaus“**

... bei uns sind Sie Willkommen!

Tel. 03 58 77 / 2 71 03

Montag: 11 – 13.30 Uhr  
Dienstag: 11 – 13.30 Uhr  
Mittwoch: 11 – 13.30 und 17 – 21 Uhr  
> Kulti's Schnitzeltag: Schnitzel und Beilage n. Wahl für nur 8.90 €  
Donnerstag: 11–13.30 Uhr  
Freitag: 11 – 13.30 und 17 – 21 Uhr  
Samstag: 17 – 21 Uhr  
Sonn-/Feiertage: ab 11 Uhr  
> Mo – Fr: preisgünstiges Mittagsangebot  
> ab 15 Pers. andere Öffnungszeiten möglich

**„Kleene Schänke“****Koch- & Kulturwerkstatt**

Erlenweg 14, 02733 Cunewalde

Tel. 01520-1820659

kontakt@kleeneschaenke.de

Laden mit regionalen Produkten, Café in Selbstbedienung DO – SA: 15 – 18 Uhr

**Veranstaltungen können nur nach den aktuellen Corona Richtlinien durchgeführt werden! Bitte informieren Sie sich auf [www.kleeneschaenke.de](http://www.kleeneschaenke.de)**

**Gaststätte „Scharfe Ecke“**

Cunewalde, Tel. 03 58 77 / 2 10 38

Montag/Dienstag Ruhetag

Mittwoch – Sonntag 11.00 – 14.00 Uhr und ab 17.00 Uhr

\* Platten- und Büfett-Service außer Haus  
\* Ausrichtung von Familienfeiern

**Gaststätte „Deutsches Haus“**

Cunewalde, Tel. 03 58 77 / 2 78 81

Sonntag – Freitag von 11.00 – 14.00 Uhr  
Außerhalb der Öffnungszeiten > nach Vereinbarung

\* Platten- und Büfett-Service außer Haus  
\* Ausrichtung von Familienfeiern

**Da Giovanni Due**

Vito in der „Blauen Kugel“ bietet Pizza, Pasta, Salate, Fleisch, Fisch, Desserts – alles lecker aus italienischer Küche.

Öffnungszeiten:

Durchgängig Montag bis Sonntag

11.00 bis 23.00 Uhr

Essen außer Haus

Vorbestellungen: 035877 80770 oder 0151 43316340

**NEU: Italienisches Eis!****Hotel & Bergwirtschaft Bieleboh**

Tel. 03 58 72 / 1 89 14 oder

0174 / 3039784

von Mittwoch bis Sonntag

durchgehend ab 11.00 Uhr

Anna & Juan freuen sich auf Ihren Besuch!

**„Alter Weber“**

Cunewalde, Tel./Fax 03 58 77 / 2 52 36

Mo.–Sa. ab 17.00 Uhr

So. ab 11.30 Uhr

\* Schwimmhalle täglich ab 10.00 Uhr außer Di. und Do.

\* Freizeitkegelbahn täglich ab 10.00 Uhr (bitte vorbestellen)

**Gaststätte „Am Hochstein“**

Cunewalde, Tel. 03 58 77 / 8 97 14

Fr. 17.00 – 22.00 Uhr

Sa. 11.00 – 14.00 / 17.00 – 22.00 Uhr

So. 11.00 – 14.00 / 17.00 – 20.00 Uhr

Mo.–Do. nach Vereinbarung

\* Familienfeiern bis 40 Personen

\* Platten- und Partyservice

**Berggasthof Czorneboh**

Tel. 0172 / 797 38 99 u. 035877/8991 68

Montag 10.30 – 15.00 Uhr

Dienstag Ruhetag

Mi, Do, So 10.00 – 19.00 Uhr

Fr, Sa 10.00 – 21.00 Uhr

41. BIELEBOHLAUF  
Sonntag, 29.08.21 in OPPACH

im Sportstadion an der Lindenberger Straße • Start: 10:00 Uhr



Anmeldung und weitere Informationen unter: [www.wirinderlausitz.de](http://www.wirinderlausitz.de)



Allerdings ist eine solche Videoüberwachung unter Umständen selbst dann unzulässig, wenn lediglich die Möglichkeit besteht, dass die Kamera auch Bereiche des Nachbargrundstücks erfasst, auch wenn sie dies aktuell nicht tut. So sieht dies jedenfalls das Landgericht Frankenthal in seinem Urteil vom 16.12.2020.

In diesem Fall ging es um eine an einer Hauswand installierte Videokamera, welche zwar nicht nachweislich auf das Nachbargrundstück ausgerichtet war, von der aber das Nachbargrundstück hätte erfasst werden können. Nach Ansicht der Frankenthaler Richter kann bereits der hierdurch entstehende „Überwachungsdruck“ zu einer Beeinträchtigung führen, die der Nachbar als Verletzung seiner Persön-

lichkeitsrechte nicht hinnehmen muss. Die Installation der Kamera wurde daher untersagt.

**Zuparken untersagt**

Zuletzt noch ein zwar nicht mehr ganz neues, gleichwohl aber nicht minder aktuelles Urteil des Amtsgerichts München. Dieses sprach in einem Urteil vom 22.12.2009 dem Besitzer einer Garage einen Unterlassungsanspruch gegen seinen Nachbarn zu, welcher mit seinem PKW immer wieder die Garagenzufahrt zuparkte. Nach Ansicht des Gerichts konnte sich der Nachbar nicht darauf berufen, dass der Garagenbesitzer ja bei ihm klingeln und ihn bitten könne, das Auto wegzufahren.

**Rechtsanwalt Axel Kallauch,  
Cunewalde**

Wilhelm-von-Polenz Oberschule

# Wieder eine Big Challenge

Aller Einschränkungen durch Corona zum Trotz fand auch in diesem Schuljahr der europäische Englischwettbewerb Big Challenge statt. Seit vielen Jahren eine unserer Traditionen. Leider konnten die Schüler der 9. Klassen in diesem Jahr keine Sprachreise nach Großbritannien durchführen und ihre Englischkenntnisse nicht live austesten.

Aber im Wettbewerb konnte man sich ausprobieren. 87 TeilnehmerInnen unserer Schule gingen an den Start und testeten ihre Englischkenntnisse gemeinsam mit SchülerInnen aus

Deutschland, Frankreich, Italien, Polen, Spanien und Österreich. Pandemiebedingt gab es dieses Schuljahr neben der Papierversion auch einen Online-Wettbewerb. Alle Teilnehmer erhielten ein Diplom und ein Poster.

Die besten Ergebnisse unserer Schule erreichten Finja Schieweg, Klasse 5b, und Hanna Passau, Klasse 9b, die mit mehreren Geschenken ausgezeichnet wurden. Herzlichen Glückwunsch!

Wir danken dem Schulförderverein für seine Unterstützung, ohne die eine Teilnahme nicht möglich gewesen wäre. **Fachschaft Englisch**



Das Schöne liegt so nah ...

**Zur Entdeckertour am Sonntag, dem 18. Juli, haben sich über 60 kleine und große Wanderfreudige einladen lassen.**

Nach dem Festgottesdienst wurde die Schatzkarte, extra von Kathleen, unserer Wanderführerin gestaltet - von den Kindern entrollt und mancher Weg durch Wald und Flur ließ Entdeckungsfreude aufkommen. Auf dem Weg gab es auch mal etwas Kreatives auszuprobieren. Am Ende der Tour nahe dem Elzebach wartete der „Catering-Bus“ (nochmals vielen Dank!) und der krönende Abschluss: Die Kinder fanden die gut getarnte Schatzkiste und konnten sie plündern. Herzlichen Dank allen tatkräftigen Helferinnen und Helfern, ihr habt im Vorfeld, unterwegs und in der Küche Großes geleistet!

Dass wir die lang geplante Tour sozusagen als Schuljahresabschluss für die Familien tatsächlich durchführen konnten – im Zeitfenster zwischen



Hurra – die Schatzkiste ist gefunden und sie wird auch gleich geplündert.

Starkregengüssen – war ein Geschenk Gottes.

Am Start entdecken, dass es schön ist, sich auf den Schöpfer und seine Natur einzulassen.

Auf dem Weg entdecken, dass es gut ist miteinander unterwegs zu sein.

Am Ziel entdecken, dass es Schätze zu heben gibt...

Und das ist mit der Entdeckertour nicht zu Ende, im Gegenteil. Allen frohe Ferien und dann die Vorfreude auf das Wiedersehen!

**Eure Gemeindepädagogin  
Claudia Gruber**

# Tischtennisnachwuchs erfolgreich-



Toni Albinus

**Gold - Silber - Bronze**  
Am 3. und 4. Juli fand in Laußnitz die Kreisspartakiade für den Tischtennisnachwuchs statt. Die Abteilung Tischtennis der SG Motor Cunewalde war mit Clemens Liepke, Lenny Weickert und Toni Albinus am Start. Leider waren nicht alle Altersklassen mit ausreichend Teilnehmern besetzt. Nach intensiven Wettkämpfen konnten wir vier Medaillen erkämpfen. **In der U11 wurde Toni Albinus Kreisspartakiadesieger, in der U13 wurde Lenny Weickert Zweiter im Doppel und in der U15 hat Clemens Liepke im Einzel und im Doppel die Bronzemedaille erkämpft.** Unterstützt wurden die Aktiven am Samstag von Ilse Pohl und Ralf Weickert und am Sonntag von Jens Weickert.

Am 10. Juli fanden in Döbeln die Sachsenmeisterschaften für den Tischtennisnachwuchs statt. Hier wurde die SG Motor von Toni Albinus vertreten, der sich über die Ostsachsenmeisterschaft qualifiziert hatte. Leider kam Toni nicht über die Vorrunde hinaus, gewann aber immerhin zwei seiner fünf Spiele. Somit konnte sich unser erfolgrei-



Lenny Weickert (links) mit seinem Doppel-Partner



Clemens Liepke

cher Nachwuchs innerhalb der letzten Jahre wieder auf Landesebene repräsentieren. Betreut wurde Toni von Ilse Pohl.

Herzlichen Glückwunsch allen erfolgreichen Tischtennispielern und vielen Dank an alle Betreuer!

**Ralf Weickert, Jugendwart**

# Die „Pumuckl’s“ gehen zur Feuerwehr, Feuer löschen ist echt schwer!

Am 29. Juni 2021 war es endlich soweit. Unsere feuerwehrbegeisterten Kinder durften ihre Helden der Freiwilligen Feuerwehr Weigsdorf-Köblitz besuchen.

Wir wurden herzlich empfangen und sogleich warteten verschiedene Stationen auf uns. Feuer löschen, eine Fahrt mit dem Einsatzwagen, das Anprobieren der Einsatzkleidung und das Erkunden des Gerätehauses waren unsere Highlights. Auch für unser leibliches Wohl wurde liebevoll gesorgt.

Für diesen etwas anderen „Feuerwehreinsatz“ möchten wir uns recht herzlich bei Harriet, Andreas, Sven, Gerald und Norbert bedanken und wer weiß, vielleicht werden aus uns viele mutige Feuerwehrleute. Ganz bestimmt!



Freiwillige Feuerwehr Cunewalde  
Ortswehr Weigsdorf-Köblitz



Es grüßen die Kinder der Gruppe 2 und 4 der Kita Pumuckl mit den Erzieherinnen Janet, Maria, Christin und Annett.



**Ballschule und Cunewalder SportKids weiter mit tollem Zulauf!**

## HVO GTA-Angebot in der Schiller-Grundschule!

Nach den eher weniger erfreulichen Nachrichten aus dem Erwachsenen-Bereich (dünne Spielerdecke, kurzfristige Abgänge, zu wenig Engagement) gibt es erfreuliche Neuigkeiten beim Nachwuchs. So haben die Kindersportangebote des Cunewalder Handballvereins weiter regen Zulauf und konnten so u. a. am 10. Juli 52 Kinder zur Ball- und Bewegungsschule begrüßen. Ein toller Wert und ein schönes Zeichen für die tolle Arbeit unserer engagierten und ehrenamtlichen Helfer. Zudem überraschten die Sponsoren Kalauch-Catering (Jägersruh/Ellersdorf) und Hopfenkurier.com mit Hot Dogs für die Kids. Auch bei der letzten Veranstaltung vor der Sommerpause am 31. Juli konnten sich die jüngsten Sportler über eine Überraschung freuen. Unser neuer Wirt von der Blauen Kugel „Vito“ brachte uns zur Stärkung mehrere Bleche mit Pizza vorbei. Die nächsten Kindersportveranstaltungen finden übrigens am 28. August statt (9.45 Uhr

Ballschule und 11:00 Uhr Cunewalder SportKids). Weitere Termine finden Sie auf unserer Homepage: [www.hvo-cunewalde.de](http://www.hvo-cunewalde.de), auf Facebook oder unserer Instagram-Seite Cunewalder Jungs. Wir freuen uns immer über neue Gesichter und Mitmacher.

Neben den beiden etablierten Veranstaltungen setzt der Verein die Nachwuchsoffensive weiter fort und geht hier einen neuen Weg. Mit unserer Grundschule in Weigsdorf-Köblitz gibt es eine Zusammenarbeit im Rahmen der Ganztagsangebote (GTA). Hier möchte man weiter das Sportinteresse der Kinder fördern.

Um weitere Schritte, Ideen und Projekte zu realisieren benötigen wir noch ehrenamtlicher Helfer. Egal ob organisatorisch oder als tatkräftige Unterstützung. Als Übungsleiter oder auch als Ordner – es gibt viele Tätigkeitsfelder. Meldungen gern an Florian Sieber ([f.sieber89@web.de](mailto:f.sieber89@web.de)).

## Einladung Mitgliederversammlung!

Wir laden hiermit alle Vereinsmitglieder zur ordentlichen Mitgliederversammlung des HVO Cunewalde e.V. ein, die **am Donnerstag, dem 23. September 2021, 17.30 Uhr, im Hotel Alter Weber** stattfindet.

*Tagesordnung:*

- Begrüßung
- Bericht des Vorstands zu den Jahren 2019 und 2020
- Bericht der Kassenprüfer zu den Jahren 2019 und 2020
- Aussprache zu den Berichten
- Entlastung des Vorstands
- Stand der Vorbereitung 100 Jahre Handball im Jahr 2022
- Sonstiges

Der HVO Cunewalde e.V. freut sich auf zahlreiches Erscheinen.  
**David Horn – Präsident**

## Vorbereitungslehrgang zur Sächsischen Fischereiprüfung

Der Anglerverein Ebersbach e.V. wird am 18. und 19. September sowie am 2. Oktober 2021 einen Vorbereitungslehrgang zur Sächsischen Fischereiprüfung durchführen.

**Lehrgangsort:**

Schützenhaus Dürrhennersdorf  
Unsere Einladung richtet sich an Ang-

ler, Teichbesitzer, Mitglieder in Naturschutzverbänden aber auch Mitarbeiter von Tiefbaubetrieben, die in fließenden Gewässern arbeiten.

Näheres auf unserer Homepage [www.anglerverein-ebersbach.de](http://www.anglerverein-ebersbach.de).

**Petri Heil**  
**Dietmar Riedel**

## Yucca gloriosa

Dieses Prachtexemplar, im Deutschen Kerzen-Palmilie genannt, steht im Oberdorf an der Hauptstraße 237. Sie ist etwa 20 Jahre alt, hat 6 Blütenstengel, der höchste misst 3 Meter.

Yuccas stammen aus Nordamerika, sie sind winterhart und lieben einen vollsonnigen trockenen Standort.

Wer hat noch besondere Pflanzen im Garten?

Schicken Sie uns ein Foto. Vielleicht haben wir dafür Platz in einer der nächsten CBZ!



# Wochenmarkt

an der Pinkmühle ab sofort  
Jeden Samstag von 8–11Uhr



• **Bäckerei Bresan** aus Königswartha bereits ab 07:30Uhr

• Frisches Obst und Gemüse d. **Gärtnerei Diemel**

• **Verkaufsstand Schulzensohn** mit Produkte der Käseerei Vetter, Spreewaldgurken und vieles mehr..

• Saft & Marmeladenangebote vom **Obstquetscher aus Rodewitz** (ab Herbst wieder)

• **Wildprodukte** aus der Region - **Thomas Kleiber**

• **Bettfedernreinigung Hänisch**

• **Futtermittel & Landhandel Pink**

• **Kirschauer Aquakulturen** (jeden 1.Samstag im Monat)



FUTTERMittel & LANDHANDEL PINK

Dorfstraße 5  
02692 Obergurig  
OT Großdöbschütz

Öffnungszeiten:  
Mi: 16:00 – 17:30 Uhr  
Sa: 8:00 – 11:30 Uhr

Wir suchen noch einen Fleischer! Bei Interesse bitte melden.

Alle Info's zu zusätzlichen Händlern finden Sie unter [www.futterscheune-pink.jimdofree.com/wochenmarkt/](http://www.futterscheune-pink.jimdofree.com/wochenmarkt/)

## LEHMANN GmbH

Transport Dienstleistung Handel

- ⊗ **Brennstoffhandel** im Angebot Union Kohle und Lausitzer Brikett
- ⊗ **Schüttguttransporte** von 1 t bis 25 t Sand, Splitt, Mineralgemisch, Mutterboden u.m.
- ⊗ **Containerdienst** von 1,5 m³ bis 34 m³
- ⊗ **Spedition**

Rufen Sie uns an!

Telefon 035938 57730 · Telefax 035938 577321

OT Rodewitz · Bederwitzer Straße 14 · 02681 Schirgiswalde-Kirschau



SANITÄTSHAUS ZENTSCH

Ihr mobiler Partner für mehr Selbstständigkeit

Jetzt telefonisch Ihren Termin vereinbaren:  
**03591 60 31 54**

**Ob Pflegebett, Rollstuhl, Inkontinenzmaterial ...**  
wir haben das Richtige für Ihren Bedarf.

Alter Schmoler Weg 3 · 02625 Bautzen  
Fax: 03591 27 60 66 · Mail: [zentsch@web.de](mailto:zentsch@web.de)  
[www.krankenpflegeartikel.com](http://www.krankenpflegeartikel.com)

**P** direkt am Haus

# RW MINERALÖLHANDEL GmbH

**DIESEL · HEIZÖL · PUTZ- UND FÖRDERTECHNIK**

OT Rodewitz, Bederwitzer Straße 14  
02681 Schirgiswalde-Kirschau

Tankstelle Ebendörfel, Bautzener Straße 79

Tel. 035938/9113  
Fax 035938/50390  
Tel. 03591/304402

Aus gesundheitlichen Gründen **suche ich dringend Hilfe im Garten** – zum Beispiel Gras mähen, Unkraut ziehen und Hecke schneiden...

**B. Henschel, Cunewalde,**  
Hauptstraße 29, Tel. 035877 27461

## Juli – Sonnenbrand, gut für Leut' und Land

Der Juli 2021 war ein echter Sommermonat. Von Gewitter bis zu vielen Sommertagen war alles dabei. Dabei gab es, wie in anderen Jahren, keinen Tag wo die Maximumtemperatur nicht über 20 °C lag. Nachts sank die Temperatur aber auch nicht unter 10 °C. In Weigsdorf-Köblitz konnten 19 und in Halbau ebenfalls 19 Sommertage abgerechnet werden. Unterm Strich wurde für Weigsdorf-Köblitz ein Monatsmittel von 20,5 °C errechnet. In Halbau war es mit 19,9 °C gegenüber dem Soll von 17,3 °C auch recht warm. Somit war der Juli in Cunewalde eindeutig zu warm.

Wie oben angesprochen, gab es einige Gewitter, die auch ergiebige Regenmengen zur Folge hatten. Spitzenreiter waren der Freitag, der 16. und Samstag, der 17. Juli wo in Weigsdorf-Köblitz insgesamt 47 mm und in Halbau 65,5 mm Regen herunter kamen. Diese Mengen haben auch den Pegel des Cunewalder Wasser ganz schön ansteigen lassen. Auch dem Grundwasserspiegel kam dies zugute. Insgesamt fielen in Weigsdorf-Köblitz 119 mm Regen. Dagegen konnten in Halbau 143,5 mm gegenüber dem Soll von 105 mm abgerechnet werden. Der Juli war demnach zu nass. Dennoch ist durch die Sonne und den Wind der Boden schon wieder recht trocken, da es nach dem 18. August nicht mehr viel regnete. Nun können wir nur gespannt sein, wie der August wettermäßig wird.

Monika Hauser

Datum	Juli	Temperaturen in °C			
		Halbau Min	Halbau Max	Weigsd.-Köblitz Min	Weigsd.-Köblitz Max
Do	01.	13,3	21,6	15,4	22,2
Fr	02.	13,2	22,0	15,3	21,5
Sa	03.	12,9	24,3	14,7	23,1
So	04.	13,1	25,1	14,0	25,8
Mo	05.	15,8	23,8	17,0	23,7
Di	06.	14,8	27,9	15,7	26,6
Mi	07.	14,8	20,5	17,3	20,5
Do	08.	12,9	22,6	14,3	23,7
Fr	09.	13,5	25,8	17,9	25,5
Sa	10.	13,1	25,3	15,4	24,0
So	11.	14,3	26,3	14,4	26,2
Mo	12.	16,5	25,5	17,5	24,7
Di	13.	15,3	27,9	15,2	27,5
Mi	14.	17,7	23,6	18,4	25,0
Do	15.	15,5	26,7	17,2	25,3
Fr	16.	15,3	28,3	16,7	27,2
Sa	17.	18,7	23,2	19,7	27,5
So	18.	17,7	25,5	18,3	25,0
Mo	19.	13,8	20,6	17,0	20,9
Di	20.	11,7	20,4	12,8	21,6
Mi	21.	12,1	21,7	13,3	22,3
Do	22.	13,8	22,7	15,3	23,3
Fr	23.	13,5	25,9	14,6	25,6
Sa	24.	16,3	28,7	16,2	27,2
So	25.	18,5	29,2	19,1	27,7
Mo	26.	16,3	29,6	17,4	27,8
Di	27.	15,3	26,7	16,6	26,5
Mi	28.	15,3	25,2	18,2	25,8
Do	29.	14,6	25,2	15,9	25,1
Fr	30.	12,2	26,4	13,8	25,0
Sa	31.	16,0	25,9	17,1	25,2

## SG Motor Cunewalde Abteilung Kegeln

### 40 Jahre Kegelbahn

#### Einladung zum Kegelturnier

Aus aktuellem Anlass begehen die Kegler der SG Motor Cunewalde ein besonderes Jubiläum in diesem Jahr.

Laut eines vorliegenden Schreibens des Deutschen Turn- und Sportbundes der DDR, Kreissportverband Löbau, vom 18. September 1981 erfolgte vor 40 Jahren die feierliche Einweihung und Übergabe der automatischen Vier-Bahnen-Kegelsportanlage in Cunewalde.

Deshalb möchten die Kegler dieses Ereignis mit einer öffentlichkeitswirksamen Kegelveranstaltung und einem kleinen Rahmenprogramm in der inzwischen modernisierten und baulich sowie gestalterisch neuen Bausubstanz mit einem „Schnupperkurs“ für Gäste und Kegler vorstellen.

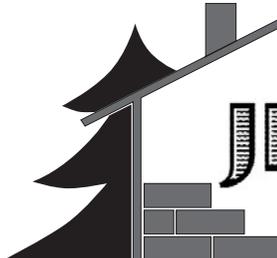
**Am Freitag, den 20. August 2021 ab 16.00 Uhr** wird dazu in einem kleinen Festzelt Unterhaltung und Bewirtung geboten.

**Am Sonnabend, den 21. August 2021** wird ein Kegelturnier mit 4 Mannschaften **ab 9.00 Uhr** durchgeführt. Wir wollen somit möglichst auch neue Kegelfreunde gewinnen.

Der Erlös dieser Veranstaltung ist für die weitere Unterhaltung der Kegelbahn vorgesehen.

*Viel Spaß und „Gut Holz“!*

**SG Motor Cunewalde,  
Hans-Jürgen Dittmann,  
Abteilung Kegeln im Namen aller  
Kegelsportfreunde**



**Bau-Meisterbetrieb  
JEREMIES**  
Dienstleistungsservice  
Haus & Grundstück

- Baureparaturen • Außen- und Innenputz
- Maurer- und Betonarbeiten • Estricharbeiten
- Schornsteinreparatur • Abrissarbeiten
- Pflasterarbeiten • Renovierungsarbeiten

Am Gänsenberg 2 • 02733 Cunewalde  
Tel.: 035877 24306 • Funk: 0174 9768826

www.reha-salus.de/Praxis.html



*#gemeinsam #besser #fit*  
*Jetzt auch in Schirgiswalde!*

**Rosenberg**  
Physiotherapie

Physiotherapie Rosenberg  
Rathausstraße 9  
02681 Schirgiswalde-Kirschau

Unter ☎ 035938/9893-0 Termine jetzt buchen!

Frau Rudolph & Team freuen sich, dass es weitergeht.  
Ab 01.09.2021 öffnet die Praxis Rosenberg wieder.



**METALLBAU**  
**Jeschke GmbH**



individuelle Gestaltung von Geländern, Zäunen und Toren

Schmiedegasse 8  
02733 Cunewalde  
Tel.: 035877 / 20 03-5 Fax: -6  
E-Mail: metallbau-jeschke@gmx.de

**DACHDECKEREI**  
DACH UND WAND und vieles mehr

Andreas Sauer

**NEU – Kranarbeiten bis 1,5 t und Reparaturen mit Arbeitskorb**

Viebigstraße 2 · 02708 Schönbach  
Telefon 03 58 72 / 4 10 77 • Funk 01 73 / 6 67 13 28  
www.dachdecker-sauer.de

**Farben für die Ewigkeit**  
NATURFARBEN auf mineralischer und pflanzlicher Basis



Malerarbeiten - Terrassenbeschichtung - Fassadengestaltung

Inh. Reiner Wagner  
Czornebohstraße 6  
02733 Cunewalde

Tel. : 035877 / 2 03 06  
Funktel.: 0171 / 6 55 40 16  
mail : malermeister.moepfel@arcor.de

INNEN- UND FASSADENANSTRICH MIT DEM BEECK MINERALFARBSYSTEM  
ausgezeichnet durch lichte Pigmentierung, große Farbtonvielfalt und enorme Haltbarkeit im Bereich Baudenkmalpflege, Restaurierung und Gestaltung historischer und neuer Architektur.

www.beeck.com

**BEECK**  
Mineralfarben seit 1894



Kreisliga Westlausitzer FV

## Männermannschaft in der Saisonvorbereitung!

Die Saison der Jugendmannschaften ist offiziell beendet und die Ferien stehen an. Für unsere Männermannschaft hingegen beginnt das Abenteuer Kreisliga. Bereits seit mehreren Wochen schuften unsere Jungs, um fit für die neue Saison zu werden und auch um sich in der neuen Spielgemeinschaft mit dem Schönbacher FV zu finden.

Die ersten Testspiele verliefen sehr unterschiedlich. Großes Problem von Trainer Hagen Broda ist der immer noch schmal besetzte Kader und die wöchentlich wechselnden zur Verfügung stehenden Spieler. Teilweise ohne Wechsler mussten Spiele bei sommerlichen Temperaturen durchgehalten werden!

Mit jeweils einem Sieg, zwei Remis und einer Niederlage kann man dennoch zuversichtlich in die Zukunft blicken.

### Bisherige Ergebnisse:

SPG Cunewalde/Schönbach – Traktor Malschwitz 3:2

Tore: Felix Adler/Oskar Striegler  
SPG Cunewalde/ Schönbach – SG Großschweidnitz-Löbau 4:4

Tore: Oskar Striegler/ Stephan Mitscherlich

SPG Cunewalde/Schönbach – Holten-dorfer SV 2:3

Tore: Candy Pfitzmann/Patrick Reise  
SPG Cunewalde Schönbach gegen den FSV Neusalza-Spremberg 2: 1:1

Tor: Candy Pfitzmann

### Folgende Testspiele stehen noch an:

Samstag 7. August 15 Uhr gegen FSV Oppach in Schönbach  
14. August Olbersdorf in Schönbach  
21. August TSG Heinewalde (A)

### Saisonaufakt:

Samstag 28. August 15 Uhr gegen SV Grün-Weiß Hochkirch in Hochkirch

### Heimspielaufakt in Cunewalde:

Samstag 11. September 15 Uhr gegen FSV Brettnig-Hauswalde in Cunewalde

### Kreispokal:

Sonntag 5. September 15 Uhr gegen SG Wilthen 2 in Wilthen

### P. Reise

... und so startet der Cunewalder Fußballnachwuchs in die Saison 2021/22

#### B-Junioren:

Spielgemeinschaft mit Schönbacher FV im Kreisverband Oberlausitz

#### C-Junioren:

Spielgemeinschaft mit TSG Lawalde und Schönbacher FV im Kreisverband Oberlausitz

#### D-Junioren:

2 Mannschaften Motor Cunewalde

#### E-Junioren:

1 Mannschaft Motor Cunewalde

#### G-Junioren:

1 Mannschaft Motor Cunewalde

Die Kleinfeldteams spielen im Westlausitzer Fußballverband (WFV)



Das Werk ist vollbracht. Toni Reichelt von der Firma Motorenspezi Jens Röbel hat die beiden Mähroboter zum Laufen gebracht. Seitdem verrichten sie ihre Arbeit auf dem Rasenplatz auf dem Eichberg.

## Fleißige Helfer für die Motor-Kicker!

Lange hat es gedauert, doch nun ging alles sehr schnell. Die neuen Mähroboter für den Rasenplatz am Cunewalder Eichberg haben ihren Dienst angetreten.

Seit mehreren Monaten wurden, wie bereits in der letzten Ausgabe der CBZ berichtet, Vorbereitungen für die Installation getroffen.

Nachdem die Erdarbeiten abgeschlossen wurden, ging alles ganz schnell. Mit Hilfe der Firma Elektro Nasser wurden die nötigen Kabel in den vorbereiteten Schacht eingelegt und jeweils fachgerecht angeschlossen. Nicht einmal eine Woche nach Abschluss dieser Arbeiten begann bereits die Firma Motorenspezi Röbel mit dem Verlegen der Begrenzungskabel und der Installation der Ladeeinheit samt Roboter. Gerade einmal einen Tag haben die ganzen Arbeiten angedauert,

sodass die kleinen flinken Helfer bereits seit dem 21. Juli ihren Dienst verrichten.

Diese Roboter erleichtern der Abteilung Fußball der SG Motor Cunewalde, aber auch vor allem den ehrenamtlichen Platzwartern der Männermannschaft, ungemein das Leben. Diese Zeit kann nun anderen wichtigen Arbeiten gewidmet werden.

Für die schnelle und unkomplizierte Durchführung der Arbeiten und auch der finanziellen Unterstützung beider Firmen möchten wir uns hiermit in aller Form bedanken!

Vor allem auch bei den Mitarbeitern der Firma Nasser, Ronny Schaller und Silvio Nasser, sowie bei Toni Reichelt von der Firma Motorenspezi Jens Röbel für die schnelle und kompetente Arbeit. So geht Zusammenhalt!

P. Reise

Funk: 0152 / 53 83 71 43

**Dießner**  
Michael

**SANITÄR**  
Email: Michael.Diessner@gmx.de

**HEIZUNG**  
.... meisterhaft aufgehoben!

Tel.: 035877 / 8 07 18  
Hauptstraße 217  
02733 Cunewalde  
Büro – Hauptstraße 221

### Planung, Projektierung und Ausführung von:

- Sanitäranlagen – Badneubau und Sanierung
- Zentralheizungsanlagen – Öl – Gas – Festbrennstoffe
- Wärmepumpen – BHKW
- Pumpenservice – Reperatur – Austausch
- Dachentwässerung – Rinnen – Fallrohre
- Wartung und Kundendienst

## Ausbau Bergmann



Ihr Ausbau-Partner  
für Alt- und Neubau

Oberlausitzer Str. 14  
02733 Cunewalde

Tel.: 035877 / 20573  
www.ausbau-bergmann.de

INNENAUSBAU ▾ BAUELEMENTE ▾ WÄRMEDÄMMUNG ▾ AKUSTIK

## Tischlerei & Küchenstudio

MÖBEL · KÜCHEN · INNENAUSBAU · TREPPEN

- Einbauküchen
- Massivholzmöbel
- Wohnraumöbel
- Schlafzimmer
- kompletter Innenausbau
- Badmöbel
- Büromöbel
- Treppen
- Arztpraxen



Matthias Glaser

Hauptstr. 42 · 02681 Kirschau OT Rodewitz/Spree · Telefon (035938) 52000

www.oberlausitzer-moebelhaus.de

**CBZ – immer gut informiert!**

**b** Malerbetrieb BINNER  
René Binner | Malermeister

Fassadengestaltung  
Wärmedämmung  
Innenraumgestaltung  
Fußboden

mehr Raum  
für Ihre Ideen!

Siedlungsweg 1 . 02733 Cunewalde

Tel. 035877 89 912 . Funk 0172 3730671

info@malerbetrieb-binner.de . www.malerbetrieb-binner.de

# Ihr gutes Recht!

## PARTYKA & ZAVADIL RECHTSANWÄLTE

Arbeitsrecht · Erb- u. Familienrecht  
Scheidungsrecht · Unterhaltsrecht  
Medizinrecht · Strafrecht  
Verkehrsrecht · Vertragsrecht



Heringstraße 3 · Bautzen · Parkplatz im Hof  
Telefon 03591-529790 in Eilfällen: 0175/5234870

### Dienstleistungen mit Leidenschaft!

**ODS** Ostsächsische Dienstleistungs- und Service GmbH



#### Standort: Kirschau

Hausmeister- und Containerdienst,  
Tief- und Gerüstbau, Elektroinstallation,  
Freie Kfz - Werkstatt

Tel.: (0 35 92) 3 55 86 61  
Fax: (0 35 92) 3 55 86 63

#### Standort: Arnsdorf b. Gaußig

Arnsdorfer Sägewerk & Holzkunst  
Fertigung von Holzprodukten

Tel.: (0 35 92) 3 47 14  
Fax: (0 35 92) 3 47 13

#### **OBM** Ein Unternehmen der ODS GmbH

Wir arbeiten auf, montieren und bauen ein: Fenster, Türen, Holzverkleidungen u.a.

Tel.: (0 35 92) 3 55 86 64  
Fax: (0 35 92) 3 55 87 89

### Fuhrbetrieb & Baustoffhandel



#### Torsten

## Kühn

Kötschauer Straße 2  
02708 Kleindehsa  
Tel. (0 35 85) 83 34 36  
Funk 0151 - 580 345 21

Sand, Schotter, Kies, Splitt und Mutterboden  
vom Multicar bis zum 27-Tonnen-Sattelzug



#### Allianz

#### Martina Mucke

Allianz Generalvertretung

Schönberger Straße 7  
02733 Cunewalde

Tel.: 03 58 77 - 8 81 97

Fax: 03 58 77 - 8 95 20

Handy: 0172 - 3 61 20 57

#### Bürozeiten:

Mo. 9.00-12.00 Uhr  
15.00-18.00 Uhr

Di. 9.00-12.00 Uhr  
15.00-18.00 Uhr

Do. 9.00-12.00 Uhr  
15.00-18.00 Uhr

Fr. 9.00-12.00 Uhr

[www.allianz-mucke.de](http://www.allianz-mucke.de) | [martina.mucke@allianz.de](mailto:martina.mucke@allianz.de)

### Ambulante Hauskrankenpflege

Yvonne Pesta GmbH

Mehr von Uns ist  
besser für alle

Bewirb  
dich  
jetzt

Wir suchen **Pflegefachkräfte**  
und **Pflegekräfte LG1** (w/m/d)

Bist du bereit?  
Dann bewirb dich gern  
schriftlich oder per Mail an  
[office@pflegedienst-pesta.de](mailto:office@pflegedienst-pesta.de)  
bei uns!

Am Raschaer Berg 28  
02692 Großpostwitz

Telefon: 035938 /98 55 0  
Telefax: 035938 /98 55 1  
[info@pflegedienst-pesta.de](mailto:info@pflegedienst-pesta.de)

**Pflegenotruf: 0174/3778385** [www.pflegedienst-pesta.de](http://www.pflegedienst-pesta.de)

## Sven SCHARSCHUCH

### FLIESENLEGERMEISTER

Matschenstraße 30  
OT Weigsdorf-Köblitz

02733 CUNEWALDE

**E-Mail: [sven.scharschuch@gmx.de](mailto:sven.scharschuch@gmx.de)**

TELEFON  
035 877 / 8 94 30  
0151 / 56 95 85 24

Die  
nächste  
CBZ  
erscheint  
am  
10.9.  
2021

#### Bestattungs- & Blumenhaus

## Schröter

Cunewalde Kirchweg 6  
Blumenhaus  
035877.20568

**Bestattung Tag und Nacht**

**035877.898070**



### Generalvertretung Marilyn Menzel

Oberlausitzer Straße 14  
02733 Cunewalde  
Tel. 035877 88084

Bürozeiten:  
Montag 14-18 Uhr  
Dienstag 9-12 | 14-18 Uhr  
Mittwoch 9-12 Uhr  
Donnerstag 9-12 | 14-18 Uhr  
Freitag 9-12 Uhr

[www.menzel-allianz.de](http://www.menzel-allianz.de) | [marilyn.menzel@allianz.de](mailto:marilyn.menzel@allianz.de)